

Bel-Etage Luxemburgplatz 3, vornehmste Herrschaftliche Wohnung, 6-7 u. 8. Bad, reiches Zubehör, sof. od. später. Näh. im Hause, 3 St. 3055

Quellenstraße 22 herrschaftliche eingerichtete Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. im Tapezierladen daselbst. 3939

Moritzstraße 31, 1. Et., schöne Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Bad, 2 Mansarden, 1 Kammer, 2 Kellern. Mitbenutzung von Waschküche und Trockenschrank, per gleich o. sp. preiswerth zu vermieten. Grosser lustiger Hof, kein Hinterhaus vorhanden. Näheres beim Eigentümer Parterre. 3994

Ebensolche Wohnung im 3. St. wegzugshalber per gleich oder später zu verm. 3996

Moritzstraße 41 6-Zim.-Wohnung, Küche, Bad, Balkon, Koblensaufzug, zwei Mansarden, 2 Keller u., zu vermieten. 3996

Nerothal 4, Part.,

and Franz-Abtstraße 5, 1. Etage, sind in meinen Villen 6- und 5-Zimmer-Wohnungen, Balkon und reichl. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Franz-Abtstraße 3, 1. Et. Frau Louis Hees. 3997

Rheinstraße 60a herrschaftliche Wohnung, sechs Zimmer und zwei Mansarden, Speisekammer, Keller, per gleich oder später zu vermieten. Näheres Parterre. 3998

Rheinstraße 64, 2. Et., 6 Zim., 2 Mans., 2 K., gr. Balkon, Bad, ganz neu hergerichtet, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 3999

Rheinstr. 88, 1., herrschaftliche 6-Zimmer-Wohnung, Balkon, 1. April 1906 zu vermieten. Die Wohnung wird vollständig renoviert und können Sonderwünsche noch berücksichtigt werden. Näh. beim Verwalter daselbst od. b. Platz, Dohheimerstr. 17. 3982

Rückelheimerstr. 3, Part., 6 ar. Zimmer, 2 Balkons, Bad, z. Schläffeln zur Besichtigung. Neben No. 1, Part. 4000

Scheffelstr. 3 ist eine herrschaftliche Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden und allem der Neuzeit entsprechenden Zubehör, per 1. April 1906 zu vermieten. Näheres Kaiser-Friedrich-Ring 74, 3. Herderstraße 10 und 13, 1. Etage. 3831

Schlichterstr. 7, erste Etage Parterre, je 6 Zimmer, Bad und reichliches Zubehör auf sofort oder später zu verm. Näh. Kirchgasse 33, 2. 4002

Schlichterstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, reichlichem Zubehör, auf sof. od. später zu verm. Näh. Part. das. 3720

Schlichterstr. 14, 2. Etage, 6 Zim., 2 Bäder, mit reichl. Zub. zu verm. Näh. das. 3. St. hoch. 4003

St. Schwalbacherstr. 4, 2. St., 6 Zimmer, Küche, Keller u. Maniarde zu verm. 4004

Taunusstr. 2, 2. Et.,

6 Zimmer und Zubehör, elektr. Licht, sofort zu vermieten. 4005

Taunusstr. 22, 3. Etage, 6-Zim.-Wohn.

mit Küche, Badezimmer, 2 Mansarden u. 2 Kellern per sof. od. später zu verm. Näh. das. Hinterhaus Part. links. 4006

Wesbergasse 11 ist die 3. Etage, 6 Zimmer und Küche, reichl. Zubehör, per 1. April 1906 zu verm. Näheres daselbst im 2. St. 3825

Wilhelminenstr. 12 (Etagen-Villa, Eingang des Nerothals) ist die 2. Etage von 6 Zimmern, Bad, Küche u. reichl. Zubehör, per 1. Nov. od. später zu verm. Ansuchen Vorm. von 11-1. Nachm. u. 4-6. Näh. Wilhelminenstr. 14, B. 4007

Nerothal, Villa Wilhelminenstr. 35, herrliche freie Lage an den Nerothalanlagen, ist die 2. Etage, 6 Zimmer u. per sofort oder später zu verm. Näh. Beausite. 2888

Wegen Todesfall und event. wegzugshalber ist in bisherige Wohnung Möringstraße 2, oberes Gesch., sofort oder später ausverkauft. Preis zu vermieten. Näh. daselbst. Frau v. Zastrow. 4008

Große 6-7-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör u. Garten in guter Lage zum 1. April zu vermieten. Gest. Offerten unter W. 252 an den Tagbl.-Verlag. 4248

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 6, 1.,

elegante Wohnung, 5 gr. Zimmer, Bad, elektrisch, Licht u., per 1. April 1906, eventl. früher, zu vermieten. 3944

Adelheidstraße 41, 2. Et., 5 große Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 4008

Adelheidstraße 56 sehr schöne Wohnung, reichl. Zubehör, 2. Etage, sofort billig zu vermieten. Näheres beim Hausmeister. 4009

Adelheidstr. 74 5-6 Zim. u. Bad, 2. Part. 4009

Adelheidstr. 87, Dohmerstr., sofort 5 Zimmer u. Zubehör, 900 M. Näheres daselbst oder Kirchgasse 1, 2. 3876

Die im Hause Adolfsstr. 1 befindl. Räume: Vorderhaus: 1. 5-Zimmer-Wohnungen u. Bad, Hinterhaus: 2. ein Weinkeller und Schweinraum und Flachsenkeller. Näh. Auskunft wird auf dem Bureau des Justizraths Dr. Alberti, Adelheidstraße 24, erteilt. 3241

Albrechtstraße 35, Vorderb., ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Kammer u., per gl. od. spät. zu verm. Näh. Vorderb. Part. oder Hinterb. das. bei Frau Frank. 4010

An d. Ring, 9 5 Zim., entspr. z. v. R. B. Biederichstraße 19, 1. Et., Wohnung mit 5 Zimmern und reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 4011

Bismarckring 3 5-Zim.-Wohn., neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 1. St. r. 4012

Bismarckring 16 sehr schön, 5-6 Zim., m. Bad u. r. Zub., neu renov., 3. o. 1. Et., z. v. 3629

Bismarckring 16 schöne Part.-W. v. 5 Zimmern u. reichl. Zubeh. auf 1. April. Näh. 1. r. 3706

Bismarck-Ring 27, 1. und 3. Etage, schöne elegante 5-Zimmer-Wohnungen mit Küche, Bad, 2 Balkons, Erker, 2 Keller und 3 Mansarden, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet; im 1. St. per 1. April 1906 und im 3. St. per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage r. oder Bureau Bleichstraße 41. 4013

Clarenthalerstr. 2 herrschaftl. 5-Zimmer-Wohnung (3. Etg. u. Kochpart.) z. verm. N. d. bei Frees. 4014

Dambachthal 12 und 14, Gartenhaus, 2 sq. Parterre-Wohnungen, ganz neu hergerichtet, je 5 Zimmer, Speisekammer, Bad, Balkon, Warmwasserheizung, 2 Kammern, sofort oder später zu vermieten. Näheres bei E. Philipp, Dambachthal 12, 1. 3775

Dambachthal 25/27 hochherrsch. 5-3-Zim., m. a. Comfort d. Neuzeit a. sofort zu v. N. bei Arch. Heuer, Geisbergstr. 8. Auto-Garage. 3721

Dohheimerstraße 26, bei Füss, Parterre, Wohnung, 5 Zimmer, großer Balkon-Garten, per sofort. 3762

Dohheimerstr. 27, 2. Et., freundl. 5-Zimmer-Wohnung mit großem Balkon zu verm. 4015

Dohheimerstr. 32, 3, 5-Zim.-W., 800 M. 3-07

Dohheimerstr. 56, 2. Etage, ist eine herrschaftl. Wohnung, bestehend aus 5 Zim., nebst allem Zubehör billig zu verm. Näh. Bureau Lion & Cie., Friedrichstraße 11. 3775

Dohheimerstr. 64, nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring, 3. Et., ohne Hinterhaus u. ohne Bäder, herrsch. 5-3-Zim. mit Zubeh. zu verm. Gertliche Aussicht, am Balkon Doppelfenster und Doppelthür. Preis 870 M. 4016

Clarenthalerstr. 3, Hinterb., 3-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu verm. 4251

Emserstr. 4, 1. Etage, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres Parterre. 3722

Emserstr. 28 große 5-Zim.-Wohn., Part. u. 2. St., sofort zu v. Näh. Sonnenbergerstr. 49. 3722

Emserstraße 47 sehr schöne 5-Zimmer-Wohnung mit Veranda, Gartenbenutzung, logisch oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Wilhelmbergstraße 28, 1. 4017

Erbacherstr. 3 ist das 2. Obergeschoss, 5 Zim., auf gleich oder 1. April 1906 zu verm. 3787

Nerothal, Franz-Abtstraße 6, Dohmerstr., ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Wintergarten, Küche, Speisekammer, Bad, elektr. Licht, Gas, Balkon und reichl. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Eingesehen von 11-1 Uhr. Näh. Röderstraße 21, 2. St. 4018

Friedrichstraße 39, 2. Etage, 5 Zimmer mit 2 Balkons u. Zubeh. p. 1. April 1906 od. früher zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 4019

Friedrichstraße 46, 3. Etage, 5-Zimmer-Wohnung, 5-6 Zim., Balkons, Bad und all. Zubehör. Eingesehen 3-5 Uhr täglich. 4020

Gertlichestr. 5 prächtige 5-Zimmer-Wohnung mit groß. Balkon preiswerth für 850 M. u. a. z. Goethestraße 11 5-Zimmer-Wohn. mit Zubehör, Bel-Etage, zu 1400 M. zu vermieten. Auskunft 2 Treppen hoch im Hause. 3815

Goethestr. 21, 2. Et., 5 Zim., neu. N. B. 4021

Goethestraße 21, 3. Et., 5-Zimmer-Wohnung auf 1. Januar mit reichlichem Zubehör zu vermieten. 3839

Goethestraße 23 5 Zimmer, 1 Balkon, 2 Mansarden, 2 Keller, 2 und 3. Etage, sofort oder später zu vermieten. 4022

Goethestraße 26, 2. 5-Zimmer-Wohnung (neu hergerichtet) auf sofort od. später zu vermieten. Näh. Möringstraße 5, B. 1. 4023

Gustav-Adolfsstr. 9 ist eine schöne 5-Zim.-Wohn. mit Zub. zu vermieten. Preis 750 M. 4249

Gutenbergstr. 2, Landh., 5-Zim.-Wohn. mit reichl. Zub., gl. o. sp. z. v. Näh. das. od. Naunthalerstr. 11. 402

Gutenbergstraße 4, Landhaus, Etagenhaus, sind 5- und 6-Zimmer-Wohnungen, hochherrschl. ausgestattet, sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Rückelheimerstr. 17, B. 4026

Herderstraße 26 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör per sofort zu verm. Näheres Part. 3839

Herrngartenstraße 4, 1., 5 Zim., Bad, Kuche, Küche mit Speisek., 2 Keller, 2 Mans., Kleink., Koch- u. Leuchtgas, gleich oder später zu verm. Näh. Part. 4027

Jahnstraße 8, 1., 5-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubeh. auf gl. od. sp. zu verm. Näh. 2. St. 4028

Jahnstr. 20, 1. Etage, 5-Zimmer-Wohnung mit Zubehör auf gleich oder 1. April. Näheres Vorderhaus Part. 3967

Kaiser-Friedrich-Ring 26, Parterre (Südfassade), bestehend aus je 5 Zimmern mit vollständigen Zubehör, der Neuzeit entsprechend, per 1. Januar zu vermieten. 4029

Kaiser-Friedrich-Ring 45, 1. St., 5 Zimmer, Bad, 2 Balkons, elektr. Licht, auf gleich oder später zu verm. Näh. Part. 1. 4230

Kais.-Friedr.-Rg. 73 ist das Dohmerstr., 5 Zimmer nebst reichl. Zubeh., per gleich oder später zu verm., hochherrsch. Ausstattung, Bad- u. Wintergarten, 2 Treppenhäuser. Näh. im Souf., Aubureau, sowie Kais.-Friedr.-R. 63, 3. bei Schwanf. 4031

Kapellenstr. 39, in prächtiger Lage mit schönster Aussicht auf Umgebung und Gebirge, ist Parterre und Bel-Etage je 5 große Zimmer mit allem Comfort, Centralheizung u., auf sof. od. spät. zu verm. Näh. das. 2. St. 4022

Kirchgasse 11 5 Zimmer, Bad, Speisek., sowie reichl. Zubeh. zum 1. April zu verm. Näh. bei J. Wido. 3842

Lahnstraße 2 5-Zim.-Wohnung, 1. u. 3. Et. mit Balkon u. Erker, Bad u. reichl. Zubeh. sof. od. später zu verm. Näheres im Laden. 4023

Lahnstraße 6, 1. St., 5 Zimmer, Badezimmer mit allem Zubehör per gleich oder später zu verm. Näh. Langgasse 16, bei Pfeiffer & Co. 4034

Langstraße 39, unweit Nerothal, unmittelbar am Wald, in herrschaftlicher Villa Wohnung mit Garten, 5 Zimmer, zu vermieten. 4035

Luxemburgstraße 1 freundl., der Neuzeit entspr. 5-Zim.-Wohn. auf gleich od. später zu verm. 4036

Luxemburgstr. 7, 1. u. 3. Et., 5 Zim., 2 Bäder, Erker, b. Reus, entspr. einger. Näh. b. Vorderb. 4037

Möringstraße 21, 1. Etage links, 5 Zimmer nebst Bad und Mädchenzimmer im Abbruch auf gl. od. später zu verm. Näh. Kirchgasse 5. 4039

Möringstraße 23, 2. Etage, sehr ger. 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör, gl. oder später. Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Näheres daselbst oder 3. Etage. 4040

Wörthstraße 20

ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern, 2 Balkons, Koblensaufzug und reichl. Zubehör, gleich od. später zu verm. Näheres daselbst 2. St. 4068

Wilhelminenstr. 6, vord. Nerothal, herrschaftl. 5-Zim.-Wohn., 1. Et., neu renoviert, 3 Balkons, reichl. Zubehör, wegzugshalber per sofort oder 1. April z. verm. Näh. Part. Jacobi. 3765

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u. elektr. Licht, in jed. Etage u. eine Wohnung, per sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im Bau-Bureau nebenan. 3724

Wietingstr. 14 f. schöne mod. 5-Zim.-Wohn., Erker, 3 Bäder, Bad, Gas u

Dohheimerstraße 78 schöne 4-Zimmer-Wohnung auf gleich od. sp. zu verm. Näheres 4087
Dreißwidenstr. 5, 1. Et. 4 Zimmer nebst Zubeh., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, preiswert zu vermieten. Näheres 4088
Dreißwidenstr. 6 herrschaftliche große 4-Zimmer-Wohnung, Part. u. 2. St., per gleich od. sp. zu vermieten. Näheres 1. Et. rechts. 4089

Eltwillerstraße 17 4-Zimmer-Wohnung mit Gas, elektr. Licht, Bad, Zimmer u. reichl. Zubeh. Näheres 4090
Eltwillerstr. 18 herrschaftl. 4-Zimmer-Wohn., Bad, Balkon, per gleich oder später pr. zu vermieten. Näheres 4091

Friedrichstraße 31, 2. Etage, 4 Zim., Bad u. Zubeh. al. o. später zu verm. Näheres bei **Friedr. Harburg**, Neugasse 1, Weinhandlung. 4092
Gneisenstraße 7 gr. 4-Zim.-Wohnung, d. Neuzeit entspr., sehr billig zu verm. Näheres 1. Et. 4093
Gneisenstr. 15 geräum. 4-Zimmerw. zu v. 4095
Gneisenstr. 6, 1. Et. 4-Zim.-Wohn., der Neuzeit entspr., al. o. sp. zu v. Näheres 1. Et. 4094
Gneisenstr. 18 Ede der Vorstr., große 4-Zim.-Wohn. mit reichl. Zubeh. zu verm. 4096
Gustav-Adolfstr. 14 Wohn., 4 Zimmer, Balkon, Küche, Manufaktur, auf sof. od. spät. z. v. 4097

Gutenbergplatz 2 hochherrsch. ausgestattete 4-Zimmer-Partier-Wohnung zu vermieten. Näheres 4098
Helmundstr. 5 schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon al. o. sp. zu verm. Näheres 1. Et. 4099
Herderstr. 5 Wohn., 4 Z., B., i. d. v. 4100
Herderstraße 8 schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Zubeh. per gleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden bei **Petri**. 4101

Herderstr. 13 4-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entspr., mit freier Aussicht und Sommerküche, auf 1. Januar zu vermieten. 4102

Herderstraße 15 schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Zubeh. pr. al. o. sp. zu v. Näheres im Laden. 4103
Hohstr. 34 4. u. 3. M. u. al. R. 2. l. 3745
Karlstr. 8 Wohnung von 4 Zimmern u. Zubeh. auf gleich oder später zu verm. 4105
Karlstraße 35, Ede, schöne Wohn., 4 Z., Bad, Küche, 2 Man., 2 Kell., sch. ruh. Haus, billig, sof. z. v. R. W. o. Baubüro Harburgstr. 14. R. 3764

Karlstr. 37, 2. l. neuerger. Part.-Wohn., 4 Zimmer u. Zubeh., gleich oder sp. preiswertig zu v. 4106

Karlstraße 39, 1. Et. 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon per Januar zu M. 780.— p. a. zu verm. Näheres 1. bis 4 Uhr Nachmittags. 3678

Kieckhofstraße 2, Ede Dohheimerstraße, ist eine 4-Zimmer-Wohnung mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet, zu vermieten. Näheres erste Etage links. 4107

Kirchgasse 3, 3. Et. Wohnung, 4 Zimmer, event. 5 oder 6, mit Zubeh., auf 1. April od. früher zu vermieten. Näheres 2. Etage. 3795

Ede Kleiststr. sind Wohnungen von 4 Zimmern, 1 Küche, Bad, 2 Man. und allen der Neuzeit entsprechenden Zubeh., auf 1. Januar oder später zu verm. Näheres Herderstr. 10, 1. Et. und Kaiser-Friedrich-Ring 74, 3. 3870

Körnerstraße 4 4-Zimmer-Wohnung, 2. Etage, mit reichl. Zubeh., der Neuzeit entspr., Näheres Partierstr. 3. 3888

Körnerstr. 5, Part. o. 1. Et., 4-Zim.-Wohn. mit reichl. Zub., der Neuzeit entspr. Näheres 1. l. 4108

Körnerstr. 6, 3. 4-Zimmer, Küche nebst Zubeh. auf 1. Jan. zu verm. Näheres bei **Mark**. 3797

Körnerstr. 8, 2. Et., 4-Zimmer-Wohnung nebst Zubeh. sofort zu vermieten. 3799

Kornstraße 4 herrschaftl. eingerichtete 4-Zimmer-Wohnung zu verm. Näheres 1. Et. rechts. 4110

Kornstraße 3, Ort., Villa, hübsche Partier-Wohnung, 4 Zimmer, Küche u. mit reichl. Zubeh., neu hergerichtet, nur an ruhige Mieter oder an Bureau für sofort zu verm. Näheres Bureau **Metropole**. Desgl. ist in demselben Hause die 2. Etage, 5 Zimmer u. ebenfalls ganz neu hergerichtet, per sofort zu verm. Auch werden beide Wohnungen zusammen an einen Mieter abgegeben. 4111

Kornstraße 4 4-Zim.-Wohn., 2. Etage, 4112

Kornstraße 5, hochpartier, herrschaftl. 4-Zimmer-Wohn., reichl. Zubeh., sofort oder sp. mezzagab. zu v. Näheres 4113

Kornstraße 7, 1. o. 3. Et., eleg. herrsch. 4-Zim.-Wohn. m. a. 3. d. Neuzeit, sof. z. v. R. b. Vorbach. 4113

Kornstraße 9, 2. neu. Al. Schloß, Vier-Zim.-Wohnung, elektr. Licht, Bad, Zimmer, verhältnismäßig preisw. sof. zu verm. Näheres Schützenhofstr. 2, Gießerstraße. 4114

Kornstraße 29 ist eine schöne geräumige 4-Zim.-Wohnung, 2. Etage, mit reichl. Zubeh. zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer **W. Kimm**, Kaiser-Friedrich-Ring 67, 1. 4114

Kornstr. 37, 2. u. 3. St., je eine 4-Zim.-Wohn. mit Zubeh. zu verm. Näheres 1. l. 4115

Kornstr. 41 schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Küche, Keller, Manufaktur, Speisekammer, Bad, Balkon, Kohnen, auf 1. Jan. zu verm. 3812

Kornstr. 60, 1. Etage, Wohn., 4 Zimmer mit reichl. Zub., per al. o. sp. zu v. R. 3. Et. 4116

Kornstr. 42, 2. l. 4. Z., Bad, Küche u. Zub., Preis 600 M., zu v. R. b. d. v. 3724

Kornstr. 47, 3. Etage, 4-Zim.-Wohn., i. ruh. S. z. v. 4117

Kornstraße 17 19 schöne 4-Zimmer-Wohnungen nebst Zubeh. per sof. event. später billig zu verm. Näheres 2. Etage r. 4117

Kornstraße 23 schöne 4-Zim.-Wohnung mit Balkon und Zubeh. per sofort oder 1. Januar zu vermieten. 4118

Kornstraße 38 4-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entspr., schöne freie Lage, mit reichl. Zub. zu verm. Näheres 1. l. 4120

Kornstr. 23b 4 Zimmer, Küche, Balkon, Loggia, Bad, M. 700—800, per 1. Januar 06 Näheres 4121

Kornstraße 1, 2. Etage, 4-Zimmer-Wohnung, 2 Balkons, n. Zubeh. per gleich od. 1. Jan. zu verm. Näheres 3. Etage links. 4122

Kornstraße 17 2 sch. 4-Zim.-Wohn. mit Bad, Teil, gr. Veranda u. all. Comf. sof. od. 1. April z. v., freie Lage, gel. Luft, Bleichpl., o. d. 3827

Kornstraße 20 herrschaftliche 4-Zimmer-Wohnung mit Centralheizung, 1. Etage, für M. 1000, einchl. Heizung, in neuem Hause, zu verm. Näheres 4123

Kornstraße 6 sind per sofort oder später schöne 4-Zim.-Wohnungen preiswertig zu verm. Näheres 1. l. 4124

Kornstraße 10 u. Ede Eltwillerstr., 3. Etage, herrsch. 4-Zimmer-Wohn., elektr. Licht, Bad u. per sofort oder später zu vermieten. Näheres dort bei **Stiel**, 2. Etage. 3778

Kornstraße 13—15 4-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 3845

Kornstr. 12, Ede Westendstr., 1. Etg., schöne große 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon u. reichl. Zubeh., gleich o. später zu vermieten. Näheres 4126

Kornstraße 39, 2. Haus von der Taunusstr., eine Partier-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubeh. v. gleich od. sp. Näheres im Laden. 4125

Kornstraße 11, 1 links, elegante 4-Zimmer-Wohn. m. Centralheizung, sowie allem Komfort der Neuzeit sofort oder später zu vermieten. 3681

Kornstraße 2 schöne 4-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 4127

Kornstraße 20, 2. Et., schöne 4-Zim.-Wohn. mit Bad u. al. od. sp. zu v. R. b. d. v. 4129

Kornstraße 23 schöne 4-Zim.-Wohnung, 1. u. 3. St., preisw. zu verm. R. Part. r. 4140

Kornstr. 11, 1 links, elegante 4-Zimmer-Wohn. m. Centralheizung, sowie allem Komfort der Neuzeit sofort oder später zu vermieten. 3681

Kornstraße 2 schöne 4-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 4127

Kornstraße 20, 2. Et., schöne 4-Zim.-Wohn. mit Bad u. al. od. sp. zu v. R. b. d. v. 4129

Kornstraße 23 schöne 4-Zim.-Wohnung, 1. u. 3. St., preisw. zu verm. R. Part. r. 4140

Kornstr. 11, 1 links, elegante 4-Zimmer-Wohn. m. Centralheizung, sowie allem Komfort der Neuzeit sofort oder später zu vermieten. 3681

Kornstraße 2 schöne 4-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 4127

Kornstraße 20, 2. Et., schöne 4-Zim.-Wohn. mit Bad u. al. od. sp. zu v. R. b. d. v. 4129

Kornstraße 23 schöne 4-Zim.-Wohnung, 1. u. 3. St., preisw. zu verm. R. Part. r. 4140

Kornstr. 11, 1 links, elegante 4-Zimmer-Wohn. m. Centralheizung, sowie allem Komfort der Neuzeit sofort oder später zu vermieten. 3681

Kornstraße 2 schöne 4-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 4127

Kornstraße 20, 2. Et., schöne 4-Zim.-Wohn. mit Bad u. al. od. sp. zu v. R. b. d. v. 4129

Kornstraße 23 schöne 4-Zim.-Wohnung, 1. u. 3. St., preisw. zu verm. R. Part. r. 4140

Kornstr. 11, 1 links, elegante 4-Zimmer-Wohn. m. Centralheizung, sowie allem Komfort der Neuzeit sofort oder später zu vermieten. 3681

Kornstraße 2 schöne 4-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 4127

Kornstraße 20, 2. Et., schöne 4-Zim.-Wohn. mit Bad u. al. od. sp. zu v. R. b. d. v. 4129

Kornstraße 23 schöne 4-Zim.-Wohnung, 1. u. 3. St., preisw. zu verm. R. Part. r. 4140

Kornstr. 11, 1 links, elegante 4-Zimmer-Wohn. m. Centralheizung, sowie allem Komfort der Neuzeit sofort oder später zu vermieten. 3681

Kornstraße 2 schöne 4-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 4127

Kornstraße 20, 2. Et., schöne 4-Zim.-Wohn. mit Bad u. al. od. sp. zu v. R. b. d. v. 4129

Kornstraße 23 schöne 4-Zim.-Wohnung, 1. u. 3. St., preisw. zu verm. R. Part. r. 4140

Kornstr. 11, 1 links, elegante 4-Zimmer-Wohn. m. Centralheizung, sowie allem Komfort der Neuzeit sofort oder später zu vermieten. 3681

Kornstraße 2 schöne 4-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 4127

Kornstraße 20, 2. Et., schöne 4-Zim.-Wohn. mit Bad u. al. od. sp. zu v. R. b. d. v. 4129

Kornstraße 23 schöne 4-Zim.-Wohnung, 1. u. 3. St., preisw. zu verm. R. Part. r. 4140

Kornstraße 15 eine große 3-Zimmer-Wohnung der 1. April 1906, eingetragener Verhältnisse halber auch schon per 1. Jan. 1906, eventuell mit Nachlag zu vermieten. Näheres 3837

Kornstraße 26, 2. Etage, schöne 3-Zimmer-Wohn. mit Zubeh. auf al. o. sp. z. v. R. b. d. v. 1. St. 3837

Kornstraße 5, 3. Et., Wohn., 3 Z., Küche und Zub., per sofort oder sp. zu verm. R. 400 M. R. b. d. v. 4. Part., bei **Gerr. Lubrich**. 3837

Kornstr. 8 schöne gr. 3-Zim.-Wohn., Bdh., mit all. Zub. mezzagab. sof. zu v. R. 1. l. oder r. 3837

Kornstraße 25 sind Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, sowie zwei Käden und eine Werkstatt auf gleich oder später zu vermieten. 3961

Kornstr. 27 3 große Zimmer nebst Zubeh. p. sofort oder später. Näheres 1. St. rechts. 3780

Kornstr. 30, Neubau, Ede Schornbrunnstr., eleg. 3-Zimmer-Wohn. auf 1. Oktober zu verm. Näheres 4173

Kornstr. 7, 3. Et., 3-Zim.-Wohnung sofort od. später anderweitig zu verm. Näheres 1. St. r. 4173

Kornstraße 12, Teilstr., Wohn., 3 gr. Zim., Zub. 1. Jan. auch früher zu vermieten. 3761

Kornstraße 26 Dachwohnung, 3 Zim., Küche, Bad, Ver. sofort. 3761

Kornstraße 36 3 große Zimmer nebst Zubeh. p. sofort oder später zu vermieten. 3966

Kornstraße 46, im Hinterh., 3 Zimmer nebst Zubeh. sofort oder später zu vermieten. 4174

Kornstr. 62, Teilstr., 1. St., 3 Zim. u. Zubeh. auf 1. April z. v. R. b. d. v. 1. St. 3957

Kornstraße 68 eine 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 3748

Kornstraße 72, Teilstr., schöne 3-Zim.-Wohn. a. al. od. sp. zu verm. Näheres 4175

Kornstr. 76 ist eine Wohnung im 2. St., 3 Zimmer, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näheres im Laden. 4176

Kornstr. 35 schöne 3-Zim.-Wohnung auf 1. Okt. zu vermieten. Borchstr. 1. r. 4177

Kornstraße 85, Mittelh., Dachwohnung, 3 Zim., Küche, Keller, auf al. od. sp. zu verm. R. b. d. v. 1. St. rechts. 4178

Kornstr. 105, 2. Etage, 3-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entspr., w. Hausl. geg. Mietnachlag sofort zu vermieten. Anfragen 4179

Kornstr. 106 gr. 3-Zimmer-Wohnung, Bad, Keller, 1. St., v. sof. od. sp. zu vermieten. Näheres bei **Bröcker**. 4180

Kornstr. 9 schöne 3-Zimmer-Wohnung auf sofort zu verm. Preis 550. 4182

Kornstr. 3 schöne Dreizimmer-Wohnung, der Neuzeit entspr., auf gleich oder später zu vermieten. Näheres 4183

Kornstr. 5 3-Zim.-Wohn., der Neuzeit entspr., a. al. zu vermieten. Näheres 4184

Kornstr. 6 eine moderne 3-Zimmer-Wohnung preiswertig zu verm. Näheres 4185

Kornstraße 7 elegante 3-Zimmer-Wohnung auf 1. Okt. zu vermieten. Borchstr. 1. r. 4177

Kornstr. 85, Mittelh., Dachwohnung, 3 Zim., Küche, Keller, auf al. od. sp. zu verm. R. b. d. v. 1. St. rechts. 4178

Kornstr. 105, 2. Etage, 3-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entspr., w. Hausl. geg. Mietnachlag sofort zu vermieten. Anfragen 4179

Kornstr. 106 gr. 3-Zimmer-Wohnung, Bad, Keller, 1. St., v. sof. od. sp. zu vermieten. Näheres bei **Bröcker**. 4180

Kornstr. 9 schöne 3-Zimmer-Wohnung auf sofort zu verm. Preis 550. 4182

Kornstr. 3 schöne Dreizimmer-Wohnung, der Neuzeit entspr., auf gleich oder später zu vermieten. Näheres 4183

Kornstr. 5 3-Zim.-Wohn., der Neuzeit entspr., a. al. zu vermieten. Näheres 4184

Kornstr. 6 eine moderne 3-Zimmer-Wohnung preiswertig zu verm. Näheres 4185

Kornstraße 7 elegante 3-Zimmer-Wohnung auf 1. Okt. zu vermieten. Borchstr. 1. r. 4177

Kornstr. 85, Mittelh., Dachwohnung, 3 Zim., Küche, Keller, auf al. od. sp. zu verm. R. b. d. v. 1. St. rechts. 4178

Kornstr. 105, 2. Etage, 3-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entspr., w. Hausl. geg. Mietnachlag sofort zu vermieten. Anfragen 4179

Kornstr. 106 gr. 3-Zimmer-Wohnung, Bad, Keller, 1. St., v. sof. od. sp. zu vermieten. Näheres bei **Bröcker**. 4180

Kornstraße 22 ist eine schöne 3-Zim.-Wohnung mit Bad, Balkon und Zubeh. auf gleich oder 1. Januar zu verm. R. Part. rechts. 4201

Kornstr. 5 3-Zim.-Wohn., in sehr ruh. Lage, vollst. neu herg., große 3-Zim.-Wohnung 2 Man., 2 Keller, per sofort oder Januar zu vermieten. Näheres 3801

Kornstr. 12, 2. St., schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Zubeh. auf 1. Januar 1906 zu vermieten. Näheres 3675

Kornstr. 4, nahe Schulberg, separat, Hinterhaus, 3 Z., K., Treppen, Bad, Küche u. R. z. allein. Benutz. a. 1. Jan. zu v. R. 1. Et. 3962

Kornstr. 18 (Neubau), nahe d. Reichelsberg, sind 3-Zimmer-Wohnungen, sowie ein Laden nebst Bad, Zimmer u. Küche zu verm. Näheres 4202

Kornstr. 3, 1. St., 3-Zimmer-Wohn., 1 Man., u. 2 Keller zu v. R. b. d. v. 4203

Kornstr. 17, 1. Etage, 2 Wohnungen a. drei Zimmer, 2. Etage 1 Wohnung u. 3 Zimmern zu vermieten. Näheres 3963

Kornstr. 35, 2. l. 3-Zim.-Wohn. sof. od. sp. z. v. 4200

Kornstr. 44, 2. Etage, 3 Zimmer mit Zubeh. per sofort oder später. Näheres 4201

Kornstr. 4, gesunde Höhenlage, Seitenstr., vom Philippsberg, 3 Min. v. Haltest. Reichenburgstr. der Straßenbahn, 3-Zim., 600—650 M., zu v. sof. od. spät., die Jan. mieth. Näheres 4205

Kornstr. 16 eine größere u. kleinere 3-Zimmer-Wohn. per sofort oder später zu vermieten. Näheres 4206

Kornstr. 14, 1. l. 4206

Kornstr. 1, Ring, moderne 3-Zimmer-Wohnung, Bad, Gas, elektr. Licht u. reichliches Zubeh., per 1. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres 4207

Kornstr. 23, 3. frendl. 3-Zimmer-Wohn. (Partier) zu vermieten. 4208

Kornstr. 60 3-Zim.-Wohnung, 2. St., mit Balkon zu vermieten. Näheres 4209

Kornstr. 8 3 Zimmer, Manufaktur, Zubeh., elektr. u. Gas zu vermieten. Anfragen bis 3 Uhr Nachmittags. 4210

Kornstr. 7, nur Vorder- u. Gdhaus, schön 3-Zimmer-Wohnung billig zu vermieten. Näheres 3787

Kornstr. 14, Vorderhaus, schöne 3-Zim.-Wohn. z. bill. Preise z. verm. 4211

Kornstr. 10, hochpartier, Wohnung von drei großen Zimmern, event. 5 Zimmer, Küche und Zubeh., per 1. April 1906 zu vermieten. Auskunft bis 11 Uhr Vorm. 2—3 Nachm. 4212

Kornstr. 17, Seitenb. Part., 3 Zim., Küche, Zubeh. sofort zu verm. 4212

Kornstr. 3 3- und 4-Zimmer-Wohnungen mit allem Komfort der Neuzeit zu vermieten. 4213

Kornstr. 1 1. Et. d. d. 4-Zim.-Wohn. große Terrasse. 4213

Kornstr. 15 3-Zim.-Wohn. i. d. v. d. v. 4214

Kornstr. 23 Hinterhaus, Manufaktur-Wohnung, 3 Zim., Küche, Zubeh., al. od. spät. zu v. 4215

Kornstr. 36, 1. l. 3-Zimmer-Wohnung verhältnismäßig sof. zu verm. Näheres 4216

Kornstr. 41, 1. St., 3-Zimmer-Wohnung per al. od. spät. zu verm. Näheres 4216

Kornstr. 60, Hinterb. Part., drei Zimmer und Küche al. od. spät. zu verm. Näheres 4217

Kornstr. 49, 51 u. 53, Höhenlage, schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit Bad und 2 Balkons sofort zu verm. Näheres 4218

Kornstr. 52, Mittelh., 3-Zimmer-Wohn., Küche, Keller sofort zu vermieten. 4219

Kornstr. 23b 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Loggia per 1. Jan. 1906. M. 600—700.—. Freie gesunde Lage, blatt am Walde, nahe Station der elektr. Bahn „U. d. Eiden“. Näheres 4219

Kornstr. 7 gr. 3-Zimmer-Wohnung sofort zu vermieten. Näheres 3630

Kornstr. 8 sind 3 Zimmer u. 1. Mittel- oder Hinterhaus p. sof. od. sp. zu v. Näheres beim Hausverwalter **Häuser**, Ede R. 4220

Kornstr. 3, Seitenhaus, schöne 3-Zimmer-Wohn. zu v. Näheres 4221

Kornstr. 8 gr. 3-Zim.-Wohn., hochp., sofort oder später zu verm. Näheres 4222

Kornstr. 13—15 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 3846

Kornstr. 14 sehr schöne 3-Zim.-Wohn., hochpart., sofort oder später äußerst billig z. verm. Näheres 4223

Kornstr. 36 hübsche Garten-Wohnung, 3 Z. u. Zub., a. als Bureau geeignet, zu v. 4222

Kornstr. 3 3-Zimmer-Wohnung i. d. Vorder- u. Gartenhaus, 1. u. 2. Etage, per sofort zu vermieten. Neu hergerichtet. Preis v. 420 bis 550 M. Näheres 3789

Kornstr. 23 Hinterhaus Part., 3 Zimmer mit od. ohne Werkstatt zu vermieten. Näheres 4223

Kornstr. 20, 1. l. 3-Zim.-Wohn. mit od. ohne Vorgart., ganz neu hergerichtet, sof. od. sp. zu v. 4224

Kornstr. 10, Allee, ruh. Haus, mit Vor- u. Hintergarten, frendl. helle

Röderstraße 20, 1 St., schöne 3-Zim.-Wohnung, ganz neu hergerichtet, sofort oder später zu verm. **Nömerberg 16**, Vorderh., 3 Zimmer u. Küche, sowie Dachwohnung (2 Zimmer u. Küche) auf gleich oder später zu verm. Näh. im 2. St. oberer Treppenhof 3. **Waggonstraße 3**, 1906 **Neonstr. 22**, Stb. 1, kleinere 3-Zim.-Wohn., neu herger., nur 2 Wohn. im Hinterh., per sofort oder später zu verm. Näh. Bdh. 1 St. r. 3682 **Scharnhorststr. 8** schöne große 3-Zim.-Wohnung mit allem Zubehör per 1. Januar 1906 zu vermieten. Näheres 2 L. 3619 **Scharnhorststr. 11**, Nähe Dohheimerstr., Neubau Zimmermann, 3-Zim.-Wohn., der Neuzeit entspr., 1. Jan. ab, sp. zu verm. N. daf. 4253 **Scharnhorststr. 13**, Neubau Müller, 3-Zim.-Wohn. p. sofort zu verm. Näh. dafelbst. 4225 **Scharnhorststr. 33**, 1 St., kleine 3-Zim.-Wohn. u. v. N. b. Fr. Tönges, Scharnhorststr. 31, N. 4226

Neubauten Blum und Nodder.

Ede Scharnhorst- und Göttenstraße, hoch-elegante 3-Zimmer-Wohnung mit allem Comfort, Gas, elektr. Licht, Aufzug, preiswerth sofort zu vermieten. Näheres 4227 **Wandstraße 14**, **Schwalbacherstr. 34**, 1 St., 3 Zimmer, Küche, Bad, elektr. Licht, Zentralheizung zu vermieten. Näheres 8. Eimerstraße 2, 1 L. 4228 **Al. Schwalbacherstr. 4**, 1 St., 3 Zimmer, Küche, Keller u. Manfarden zu vermieten. 4-29 **Sedanstr. 1** schöne 3-Zim.-Wohn. mit Zubehör zu verm. Näh. Part. 3817

Sedanstr. 7, Bdh. 2 r.,

sehr schöne Wohnung u. 3 Zimmern, Küche, Gas, Manfarden, 2 Keller, mit **Nachsch.** sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. St. d.

Seerodenstraße 9, Hinterh., Manfarden, 3-Zim.-Wohn. für gl. od. sp. Näh. Steingasse 12, 1 r. 4240 **Seerodenstr. 24**, 2. St., 3-Zim.-Wohn. zu v. Preis 350 M. Näh. Vorderh. 1 St. l. 4240 **Seerodenstr. 25**, 2. St., rechts, 3 Z. u. Zub., o. 1. St. u. v. Näh. 1. St. l. b. Dring. 4231 **Seerodenstraße 32**, Hochpart., 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, nebst Zubehör, so. zu verm. 3918 **Stiftstr. 1** 1. St. Frontispiz, 3 Zimmer mit Küche u. Zubeh., a. gl. u. v. Zu erf. 1 St. l. 4232 **Stiftstraße 21** eine Dreiz. u. eine Zweizimmer-Wohnung per sofort zu verm. Näh. Stb. 1. 4233 **Taunusstraße 47**, 1. St., 3 Zimmer u. Küche p. sofort zu verm. Näh. 1 St. d. 3959 **Wallerstraße 7**, 1. St., 3-Zim.-Wohn. zu vermieten. Näh. Vorderh. Hochpart. 4244

Webergasse 3 drei Zimmer, Küche und Zubeh., im Gartenhaus, Part., per 1. Jan. zu vermieten. Näheres 8. Eimerstraße 3. 4235

Wendstraße 25 3 Z., Küche u. Keller u. v. 3817

Westendstraße 3 3 Zimmer und Küche zu v. N. d. **Neuer.** Eimerstr. 31. 3740

Westendstr. 10, 1. St., 3-Zimmerwohnung per sofort od. 1. Jan. 1906 zu v. Näh. Part. 297

Westendstr. 12, 1. u. 2. St., 3 Zim. mit sofort zu vermieten. Neu renoviert. Preis 500 u. 520 M. Näh. 1. St. d. **Fr. Kraft.** 3741

Westendstraße 15, Stb. 1, 3-Zim.-Wohn. 4238

Westendstraße 6 3-Zim.-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. 4246

Westendstraße 26 Dreizimmer-Wohnung m. Zubehör a. 1. Jan. zu verm. 4239

Wörthstr. 3, 1. St., kleine 3-Zim.-Wohn. m. reichl. Zubehör auf gl. od. sp. zu vermieten. Zu erf. 1 St. d. 4240

Wörthstraße 2, 1. St., kleine geräum. 3-Zim., 1. St., a. d. Bismarckstr. m. Bad, gl. od. sp. zu v. 4241

Wörthstr. 10, Part., 3 Zim. mit Zubehör sofort zu vermieten. 4250

Wörthstraße 13, (Wäckerstr.), schöne 3-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entspr., zu vermieten. 4242

Wörthstr. 15, Mittelb., 3-Zim.-Wohn. zu v. 4243

Wörthstr. 25 3-Zim.-Wohn. billig zu v. Näh. daf. 1 St. l. 3742

Wörthstr. 29, 1. St., 3-Zim.-Wohn. m. 1.6.03.550 M. 4244

Wörthstraße 31, 1. St., kleine große 3-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu vermieten. 4245

Wörthstr. 33 3-Zim.-Wohnung per sofort od. sp. d. 4246

Wörthstr. 35 3-Zim.-Wohn. sofort zu vermieten. Näh. Bismarckstr. 25, 2.

Dreizimmer-Wohnung mit Kellereinfahrt per sofort zu vermieten. Näh. Dohheimerstr. 31, 1. St. Lorenz Müller. 4245

3-Zimmer-Wohn. 1. St., Lage, 480-500 M., per 1. April 1906 zu v. Off. N. 70 pohl. Wiesb.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Wörthstr. 21 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, eine Küche, Keller, p. 1. Dez. dafelbst. e. leeres Zim. **Wörthstraße 6**, Stb. 3, zwei Zimmer u. K. mit Keller auf 1. Dez. oder später zu verm. Näh. Vorderh. 2 St. oder Webergasse 18. **L. Mess.** **Wörthstr. 7** Manfarden, 2 Zimmer u. Küche zu vermieten. Näh. 2. St. rechts.

Bismarckring 5, Vorderhaus, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, 1. Jan. ab, sp. zu vermieten. per 1. Januar, eventl. auch früher, zu vermieten. **Wörthstr. 14** 2-Zim.-Wohn. so. od. später zu verm. **Wörthstr. 23** 2 Manf., Küche u. Keller zu verm. **Wörthstr. 28**, Stb., 1. St., kleine 2-Zim.-Wohn. u. v. Näh. daf. im Bad. o. Nicolast. 31, P. l. **Al. Burgstr. 5**, Frontisp., 2 Zimmer u. Kochhof. (keine Küche) an 1-2 ruh. Z. u. v. N. d. 4247

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4248

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4249

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4250

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4251

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4252

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4253

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4254

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4255

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4256

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4257

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4258

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4259

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4260

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4261

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4262

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4263

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4264

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4265

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4266

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4267

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4268

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4269

Wörthstr. 4 2 Z. u. K. u. v. N. d. 4270

Göttenstraße 16 zwei Zimmer und Küche im 2. St. per 1. Dezember zu vermieten.

Göttenstr. 17, Bdh. Frontisp., 2 Zim., 1 Küche und Zubeh. an ruhige Familie zu v. N. d. B. r. **Göttenstr. 18**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 19**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 20**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 21**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 22**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 23**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 24**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 25**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 26**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 27**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 28**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 29**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 30**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 31**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 32**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 33**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 34**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 35**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 36**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 37**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 38**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 39**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 40**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 41**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 42**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 43**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 44**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 45**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 46**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 47**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 48**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 49**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 50**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 51**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 52**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 53**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 54**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 55**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 56**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 57**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 58**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 59**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 60**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 61**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 62**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 63**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 64**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 65**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 66**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 67**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 68**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 69**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 70**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 71**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 72**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 73**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 74**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 75**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 76**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 77**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 78**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 79**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 80**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 81**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 82**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 83**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 84**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 85**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 86**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 87**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 88**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 89**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 90**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 91**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 92**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 93**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 94**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 95**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 96**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 97**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 98**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 99**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r. **Göttenstr. 100**, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 17, Bdh. Frontisp., 2 Zim., 1 Küche und Zubeh. an ruhige Familie zu v. N. d. B. r.

Göttenstr. 18, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 19, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 20, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 21, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 22, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 23, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 24, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 25, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 26, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 27, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 28, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 29, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 30, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 31, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 32, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 33, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 34, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 35, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 36, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 37, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 38, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 39, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 40, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 41, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 42, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 43, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 44, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 45, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 46, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 47, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 48, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 49, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 50, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 51, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 52, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 53, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 54, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 55, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 56, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 57, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 58, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 59, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 60, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 61, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 62, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 63, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 64, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 65, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 66, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 67, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 68, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 69, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 70, 1. St., 2 Zim., 1 Küche u. v. N. d. B. r.

Göttenstr. 7

Männliche Personen, die Stellung finden.

Wer Stellung sucht

verlange die „Deutsche Vakanzeng-Post“ 256, Göttingen a. N. P 97

Wer Stellung sucht

verlange per Karte die Allgemeine Vakanzengliste Berlin 215, Reichenh. F115

Büreauchef

unter günstigen Bedingungen zur Leitung eines zu gründenden Büreaux gesucht. Mitallieder bevorz.

Junger Schlosser gesucht Gienbogengasse 6. Tüchtige selbstständige Schlosser gegen hohen Lohn und dauernde Arbeit sofort gesucht.

Georg Muer, Lammstraße 55.

J. Schreiner gel. Alb. Schäfer, Faulbrunnstr. 11. Selbstständiger Schreiner gesucht Herofstraße 16.

Ein tüchtiger Schreiner gesucht Sedanplatz 7.

Glaser Th. Petterich, Albrechtstraße 5. Gehülfe zum Verglänen gesucht.

Solider tücht. Rüfer, nicht zu jung, in eine Weinhandlung sofort gesucht. Adresse abgeben unter Chiffre P. 254 an den Tagbl.-Verlag.

Tücht. selbst. Malerachülfe gesucht.

Ein militärfreier, kräftiger, jüngerer Arbeiter gesucht, möglichst Handwerker, welcher schon an Maschinen gearbeitet hat. Dauernde Stellung. Gute Bezahlung.

August Röhrig & Cie., Farbwarengeschäft.

Marktstraße 6 und Westendstraße 7.

In Wiesbaden.

Für Registratur, Drucksachenverwaltung, Post u. ein gewissenhafter

Büreaudiener

gesucht. Offerten mit Referenzen sub

Ein Herr aus best. Ständen sucht Vertrauensposten. Off. u. V. 255 an den Tagbl.-Verl. In intell. Mann f. Kassierer od. a. Vertrauenspost. Offerten unter N. 255 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Belgier, 19 Jahre alt, sucht Stelle in einem Handelsbureau. Augenblickl. in Stellung in London. Spricht gut englisch u. französisch. Gute Empfehlungen. Briefe unter C. J. 37

Selhurst Road, South Norwood, London.

A. Mann, 18 J. alt, m. Einj. Vercht., 8 Monate als Handlungsgchülfe d. Weltfirma d. Bodens und Wandplattenbr., sucht anderw.

Leiden. Der jetzige russische Gesandte in Kopenhagen, Iswolski, wird Minister des Äußern. Witte hat das neue Kabinett fast ganz fertig gebildet.

St. Petersburg, 9. November. (Petersburger Telegraphen-Agentur.) Zu Ministern wurden ernannt: für Finanzen Schipow, bisher Abteilungschef des Schatzamtes; für Ackerbau Rutler, bisher Gehilfe des Finanzministers; für Handel Timirjasew, bisher ebenfalls Gehilfe des Finanzministers; für Verkehrswege Remeschakoff, zurzeit Direktor der Südwesibahn. Zum Reichskontrollleur wurde Filossofow, der Gehilfe des bisherigen Reichskontrollleuers, ernannt.

hd. London, 9. November. Der „Daily Telegraph“ meldet aus Petersburg: Graf Witte habe sein Ministerium auf eine unerwartete Art und Weise gebildet. Seine Kollegen seien weder Liberale noch Reaktionäre, sondern einfach farblose Beamte. Die erste Aufgabe des neuen Ministeriums sei nicht die Einführung von Reformen, sondern die Unterdrückung der Gegen-Revolution. Graf Witte habe sämtliche Beamte, welche irgendwie die Gegen-Revolution begünstigt haben, ohne weiteres entlassen. Die allgemeine Lage scheint etwas günstiger zu sein.

St. Petersburg, 9. November. (Petersburger Telegraphen-Agentur.) Das Gerücht, der italienische Konsul in Odessa sei ermordet worden, welches gestern an der Londoner Börse verbreitet war, entbehrt jeder Begründung.

St. Petersburg, 9. November. Die Beamten und Arbeiter der Warschau-Bienerbahn beschloßen in einer heutigen Versammlung, den Ausstand bis zur Aufhebung des Kriegszustandes und der Gewährung einer unumschränkten politischen Amnestie fortzusetzen. Delegierte der Weichselbahnen nahmen an der Versammlung teil.

hd. Warschau, 10. November. Aus Petersburg wird gemeldet, daß in höheren Kreisen verlautet, für Polen solle unverzüglich dieselbe Autonomie wie für Finnland eingeführt werden.

St. Petersburg, 9. November. (Petersburger Telegraphen-Agentur.) Der Generalgouverneur veröffentlichte heute eine Erklärung, nach der er mehrere Mitteilungen erhielt, welche bestätigten, daß von den Polizeibeamten während der letzten Unruhen Übergriffe und Verbrechen begangen wurden. Der Gouverneur fordert die Personen auf, die Zeugen solcher Vorgänge gewesen sind, ihm ihre Mitteilungen darüber einzusenden.

St. Petersburg, 9. November. Der Gouverneur von Wiborg hat den Polizeimeister Sirelius und den Polizeiamtsschreiber Mendolph wegen Unterschlagung verhaftet.

Ausland.

* **Belgien.** In der fortgesetzten Erörterung über die Antwerpener Kreditvorlage richtete im Abgeordnetenhaus in der gestrigen Sitzung Verdrand (Soz.) heftige Angriffe gegen die Person des Königs, dem er wiederholt vorwirft, in der Frage der Antwerpener Hafen- und Festungsbauten aus seiner konstitutionellen Rolle herausgetreten zu sein, indem er persönlich die Annahme der Vorlage empfohlen habe. Der Vorsitzende erklärte unter Hinweis auf die unangehörige Sprache Verdrands, es stehe diesem nicht zu, dem Könige Vorhaltungen zu machen. Helleputte (Rechte) empfiehlt die Verweisung der Vorlage an einen besonderen Ausschuß.

* **Frankreich.** In verschiedenen Parteigruppen wird die Frage erwogen, wie man der drohenden Ministerkrise vorbeugen könne. Vorgestern fand eine Sitzung des Exekutiv-Komitees der Radikalen und Sozialisten unter dem Vorsitz Pelletans statt, in der man sich mit der Lage beschäftigte. Die meisten Redner betonten sich als Gegner des Kabinetts. Schließlich

anschlügen, so hoch, daß die Kleinen es nicht erreichen, daß die Eltern es aber ständlich vor Augen haben. Aus dem Vortext des Neuherausgebers (Doppel ist 1903 geschrieben) sei zur Charakteristik des Wesens dieses hervorragenden Erziehungsbuches folgendes hervorgehoben: „... steht die erfreuliche Tatsache außer Zweifel: Das Interesse und das Verständnis für die häusliche und familiäre Aufgabe des Familienlebens ist bei uns gewachsen, und in einer Zeit, die das freilich auch so dringend nötig hat wie die unsere, hat sich die Zahl guter Ratgeber für die Lösung dieser Aufgabe sehr gemehrt. Mit ungeschwächter Lebenskraft und ungemeinertem Anrecht auf weiteste Verbreitung steht im Kreise der so fruchtbar erscheinenden hauspädagogischen Fachliteratur das Werk dessen da, der das Verdienst hat, hier als Erster und als Bahnbrecher aufgetreten zu sein: das Buch Karl Döppels.“ Es hat Anspruch auf Heimatsrecht in jedem Hause, wo Kinder sind, und in jeder Lehrerbibliothek.

* **Einführung in die Geschichte der deutschen Literatur unter besonderer Berücksichtigung der neuesten Zeit.** Von Prof. Dr. E. Beyer-Boppard. (Langensalza, Hermann Beyer u. Söhne). Seine Absicht, „ein eigenartiges neues Lehrmittel zu schaffen, das weniger einen Ballast von Namen, Daten und Zahlen bietet, als vielmehr den Geist der Literatur und deren Entwicklungsgang in den einzelnen Jahrhunderten zur lebendigen Anschauung bringt“, hat der Verfasser soweit erreicht, als das überhaupt in einem etwa 450 Seiten starken Werke zu erreichen möglich war, das mit der älteren Edda einsetzt und mit dem Überbrettel abschließt. Der gewaltige Stoff ist in zehn Abschnitte eingeteilt, von denen jeder eine besondere Literatur- und Kulturperiode umfaßt; so fallen zum Beispiel in die erste Periode die ältesten Literaturdenkmäler bis zur Entstehung des Volksepos und in die zehnte Periode die Literaturströmungen von der Gründung des neuen deutschen Reiches bis zur Gegenwart. Überall verrät sich der gründliche Literaturkenner, der bienenfleißige Sammler und der ge-

wurde eine Tagesordnung angenommen, worin die Regierung wegen ihrer politischen Haltung getadelt wird. — Gestern begann die Beratung über das Trennungsgesetz. Die ganze Beratung dürfte zwei Sitzungen umfassen.

Die sozialistische Deputiertengruppe empfing eine aus mehreren russischen Journalisten bestehende Abordnung, welche über die Megeleien in Rußland Bericht erstattete und die sozialistischen Deputierten um ihre Intervention ersuchte. Die Gruppe beauftragte einen Unterausschuß mit der Prüfung der Frage, in welcher Form diese Intervention stattfinden solle. — Die nächste Nummer der „Nouveaux Bleus“ wird den ersten Teil einer eingehenden Studie des Publizisten Georges Billie über den Reichskanzler Fürsten Bismarck veröffentlichen. Der Artikel erwähnt die sympathischen Beziehungen, welche Fürst Bismarck als Botschaftssekretär in Paris zu Gambetta, Ferry und anderen hervorragenden politischen Persönlichkeiten Frankreichs unterhielt, schildert an der Hand zahlreicher Zitate den Reichskanzler als parlamentarischen Redner, hebt die Geschicklichkeit, Schlichtheit und den guten Humor hervor, welche seine Reden auszeichnen, und meint, daß Fürst Bismarck durch seine lichtvolle Beredsamkeit und durch seine methodische Klarheit an Freycinet und Waldeck-Rousseau erinnere.

* **England.** Bei einem Bankett in der Guildhall hielt der erste Lord der Admiralität Earl of Camdon eine Rede, in der er ausführte, die Verwaltung könne gegenwärtig im Verlaufe von wenigen Stunden der Schiffsflotte sechs Schlachtschiffe hinzufügen und so die Stärke der Kanalslotte auf fünfzehn Schlachtschiffe erhöhen.

* **Rußland.** Nebogatow ist in Petersburg eingetroffen. Er hat einen Bericht von Admiral Roschdestwensky bei sich. Nebogatow fühlt sich absolut ungeschuldig und hofft, daß das Gerichtsverfahren die wirklichen Schuldigen aufdecken wird. Von der Übergabe eines Geiselschiffes könne keine Rede sein. Er habe nur vier erbärmliche Schiffe besessen, die teilweise zerstört waren und endlich von 17 japanischen Schiffen umringt wurden. Admiral Roschdestwensky, der die Verhältnisse besser kenne als das Marineministerium, teile vollständig seine Überzeugung.

Die Revolution in Brasilien.

hd. New York, 9. November. Aus Rio de Janeiro wird gemeldet, daß dort eine revolutionäre Bewegung ausgebrochen sei. Die Garnison eines der Forts der Hauptstadt hat gemeutert und versucht, andere Truppenteile zu bewegen, sich mit ihnen solidarisch zu erklären. Die Regierung hat sofort den Belagerungszustand verhängt. Sämtliche Telegramme nach dem Auslande werden von der Zensur durchgesehen. Ein Teil der Armeeflotte ist vor Rio de Janeiro erschienen. Zwischen den meuternden Truppen und dem regierungstreuen Militär ist es zu blutigen Zusammenstößen gekommen, wobei mehrere Hundert Mann getötet wurden. Die Stadt selbst steht in offenem Aufruhr.

(Nachdruck verboten.)

Vierte Verbandsversammlung des Verbandes deutscher Arbeitsnachweise.

II.

H. F. Wiesbaden, 10. November.

In der heutigen zweiten und letzten Versammlung, die noch zahlreicher als die gestrige besucht war, beschäftigte man sich mit dem

gewerbsmäßigen Arbeitsnachweis.

Der erste Berichterstatter, Chefredakteur Dr. Ludwig Lübeck, führte aus: Es gebe in Deutschland min-

destens 7000 gewerbsmäßige Stellenvermittler. Die groß die Zahl der Vermittlungen sei, konnte nicht festgestellt werden. Ganz außerordentlich groß sei die gewerbsmäßige Stellenvermittlung im Gastwirts-gewerbe. In Hannover, München und Dresden werden nach einer Erhebung der Gastwirtsgehülfen jährlich 100 000 Stellen im Gastwirts-gewerbe vermittelt. Nach einem Bericht der Landwirtschaftskammer für die Provinz Schlesien werden in dieser Provinz jährlich 30 000 landwirtschaftliche Arbeiter durch gewerbsmäßige Stellenvermittler platziert. Noch größer sei der gewerbsmäßige Arbeitsnachweis landwirtschaftlicher Arbeiter in den anderen Provinzen. In welcher großer Zahl das Gesinde durch gewerbsmäßige Vermittler platziert werde, erlasse die Tatsache, daß 1/2 aller Stellenvermittler sich mit der Gesindevermittlung beschäftigen. Sehr groß sei auch die gewerbsmäßige Stellenvermittlung im Bäcker- und Fleischer-gewerbe, die größte Zahl der gewerbsmäßigen Stellenvermittlungen sei aber im Gastwirts-gewerbe. Abgesehen von den hohen Gebühren, die sich die gewerbsmäßigen Stellenvermittler zahlen lassen, seien die Stellensuchenden zumeist genötigt, die Schanklokale der Stellenvermittler zu besuchen, dort hohe Gebühren zu machen und womöglich noch die Suche für den Stellenvermittler und seinen Anhang zu bezahlen, um nur wieder Stellung zu bekommen. Die gewerbsmäßigen Stellenvermittler rekrutieren sich nämlich vielfach aus Schankwirten. Kein Gewerbe biete für die gewerbsmäßigen Stellenvermittler ein so günstiges Arbeitsfeld wie das Gastwirts-gewerbe. Das Gastwirts-gewerbe bringe es mit sich, daß Stellenerwerbende ihre Stellen wechseln. Ja, viele Stellenvermittler verleiten vielfach aus Gewinnsucht Kellner zum häufigen Stellenwechsel. Vielfach ziehen die Arbeitgeber mit den Stellenvermittlern in Verbindung, als sie von letzteren Provisionen von den hohen Gebühren erhalten, die die Gehülfen zahlen müssen. Dies schändliche Treiben veranlasse naturgemäß die Gastwirte, das Personal oftmals zu wechseln, da sie bei jedem Wechsel Provision erhalten. Arge Mißstände machen sich auch im Kaufmanns-s-tande bei der Stellenvermittlung geltend. Gewerbsmäßige Stellenvermittler im Kaufmannsgewerbe stellen ihre Vakanzentzettel auf Grund von Zeitungsinseraten zusammen. Einmal stehe es nicht fest, ob die Inserate, in denen kaufmännisches Personal gesucht werde, sämtlich von Prinzipalen ausgehen, andererseits seien aber die von den Stellenvermittlern gesammelten Inserate zumeist veraltet, d. h. die ausgeschriebenen Stellen bereits besetzt. Ähnliche Anstände bestehen im Schiff-fahrtsgewerbe. Außerordentlich große Mißstände in der Stellenvermittlung bestehen auch bei den Bühnen-angehörigen und Artisten. Diese verfahren es, sich gemeinnütziger Arbeitsnachweise zu bedienen, da sie befürchten, dadurch etwas von ihrer hohen Künstlerlohn einzubüßen. Im Jahre 1904 wurden gegen gewerbsmäßige Stellenvermittler 242 Anzeigen wegen Betrugs erhalten, von denen 150 bestraft wurden. Vielfach seien die Stellenvermittler durch Gründung von angeblich gemeinnützigen Vereinen bemüht, die Gewerbsmäßigkeit zu umgehen. In Hamburg bezog ein solcher Vereinsvorsitzer 95 Prozent aller Einnahmen; für Unterhaltungen in Krankheits-, Sterbefällen usw. waren zwanzig Mark deponiert. (Weiterkeit.) Der Redner beschwor schließlich eine Reihe Leitsätze, in denen es heißt: „Die deutsche Gewerbe-gesetzgebung hat die Mißstände nicht zu beseitigen vermocht. Da der gewerbsmäßige Arbeitsnachweis zumeist überflüssig unausrottbar Schäden zeitigt und als ein besonders geeigneter Nährboden für Schwindelgeheuzen darstellt, ist seine gänzliche Ausschaltung und sein vollständiger Ersatz durch öffentliche, von gemeinnützigen Gesichtspunkten geleitete Arbeitsnachweise prinzipiell anzustreben. Ein weiteres Eingreifen der Reichsgesetzgebung zugunsten sowohl der Interessenten wie der Fortentwicklung der öffentlichen Arbeitsnachweise ist unumgänglich notwendig. Vereins- und Innungsarbeitsnachweise sind

wurde und von dem jetzt das 20. bis 30. Tausend vor uns liegt. Es nimmt die Verbreitung eigentlich nicht wunder. Das Buch, welches mit der goldenen Medaille preisgekrönt wurde, ist kurz, sachlich und anschaulich geschrieben — Die Bilder ergänzen den Text in vorzüglicher Weise. Beim Durchlesen des Buches ist es erklärlich, wenn die Leser davon begeistert sind und wenn einer derselben dem Autor schreibt: Durch den Erfurter Lehrer habe ich Ihr herrliches Buch kennen gelernt und werde ich bis zuletzt dem Gedächtnis dafür danken, daß ich es mir bestellt habe. Durch dasselbe bin ich Obdächter geworden, ihm habe ich schon viele herrliche Morgen, viele frühliche gesundheitsfördernde Stunden zu verdanken. Heil dem Autor!

* Unter dem Titel „Freie Stimmen aus Österreich-Ungarn“ beginnt jedoch im Verlage von B. Giffner Nachfolger in Leipzig eine Serie von Schriften über die habsburgische Monarchie zu erscheinen. In dieser Sammlung werden verschiedene hervorragende österreichische und ungarische Feder zu Worte kommen. Den Reigen eröffnet Bresnau v. Sydaczoff mit einem Bändchen: „Offene Briefe an den österreichischen Thronfolger Erzherzog Franz Ferdinand“.

* „Neueste Armee-Einteilung.“ Vollständige Übersicht und Unterlunktsliste des gesamten deutschen Reichsheeres der kaiserlichen Marine und der Ostasiatischen Besatzungs-Brigade mit Angabe der Chef (Zugführer), Korps-, Divisions-, Brigade- und Regimentskommandeure, der Bezirks-Kommandos, der Truppenübungsplätze, Schießplätze usw. Mit einem Anhang „Die Kriegskriegsartikel für das Meer“ und einer Buntdrucktafel, enthaltend die Namenszüge der Regimenter und besondere Schulterabzeichen. Bearbeitet nach amtlichen Quellen. 156. Ausgabe nach dem Stande vom 1. Oktober 1905. Berlin, Richard Schröder (vorm. Ed. Dörings Erben). Preis 40 Pf.

* „Die Erziehung der Deutschen zum Weltmachtwort.“ Von Dr. Otto Stern, Landrichter in Benthien O./S. Preis 50 Pf. (Deutscher Verlag in Berlin SW. 11.)

in das hiesige Gefängnis gebracht worden war, ging man wieder ins Feld, um die weggenommene Geldtasche und das Geld zu finden. Dies gelang auch. Einen Betrag von 21 M. hatte der Dieb in seiner Tasche. Er ist der Steinhauser Weimar aus Wiesbaden, jetzt wohnhaft in Biedrich. Er hatte vor einiger Zeit dem Herrn Giebertmann ein Briefchen geschrieben und war so mit dem Gefängniswesen bekannt geworden.

* Mainz, 10. November. Rheinpost: 80 cm gegen 90 cm am gestrigen Vormittag.

Sport.

* Neuer Vennspris. Gordon Bennett telegraphierte aus Rom an den Vize-Präsidenten des französischen Luftschiff-Laufs, Grafen de la Baum, er stelle dem Klub zur Übermittlung an die internationale aeronautische Vereinigung eine silberne Schale im Werte von 20.000 Franc zur Verfügung, die alljährlich dem Sieger beim internationalen aeronautischen Wettbewerb zuerkannt werden soll. Dieser Wettbewerb soll zum ersten Mal im Mai 1906 in Berlin bei Gelegenheit des nächsten Kongresses der internationalen aeronautischen Vereinigung zum Austrag kommen.

Kleine Chronik.

Freude an der züngelnden Flamme. Bei dem Brande eines großen Bauernhofes in Wörs ist Mittwoch ein 16-jähriger Schusterlehrling aus Krefeld verhaftet worden. Er gab an, daß er die vielen Brände der letzten Zeit „aus Freude an der züngelnden Flamme“ angelegt habe.

Vom Oldenburger Raftengeist. Die Oldenburger „Nordweid. Morgenztg.“ bringt eine Notiz, die folgendermaßen anhebt: „Ein Hochzeitsgesellschaft für die Herzogin Sophie Charlotte beabsichtigen die Damen der Beamtenfamilie Oldenburgs zu machen, und zwar wird die Beteiligung der Damen der im höheren Dienst stehenden, in Oldenburg wohnhaften Staatsdiener, Reichsbeamten, Beamten der Stadt Oldenburg und Kirchenbeamten freigestellt.“ Man beachte die Ausdrücke! Das ist die traurige Blüte des im liberalen Oldenburg herrschenden Raftengeistes. Leider wird dadurch die bereits vielfach beklagte Absicht, ein allgemeines Geschenk der Frauen Oldenburgs zu stiften, unmöglich gemacht.

Betriebsunfall. Mittwochabend flog in dem Kupferwerk von Hedmann in Dittsburg das große Schwungrad von der Maschine. Ein Teil des Rades durchschlug das Dach und fiel in ein Nebengebäude. Fünf Arbeiter wurden schwer und 10 leichter verletzt.

Abgegebene Nase. In Basel verhaftete ein Geheimpolizist einen wegen zahlreicher verbrecherischer Handlungen mehrfach verfolgte Burche. In der Nähe des Bahnhofes leistete dieser Widerstand und versuchte, zu entfliehen; da ihn aber der Polizist festhielt, entspann sich ein Handgemenge, wobei der Burche dem Polizisten die Nase abbiß. Der Burche wurde wieder verhaftet.

Stillschleichen eines Priesters. Der katholische Pfarrer Wilger aus Nulbach wurde in Heidelberg wegen Stillschleichen verurteilt, begangen an Kindern unter 14 Jahren, verhaftet und nach dem Tatorte Stuttgart gebracht.

Erdbeben. Mittwochabend 11 Uhr 12 Minuten wurde vom Seismographen auf dem Königsstuhl bei Heidelberg ein sehr lebhaftes Beben registriert.

Ein Kanonier in Ostasien totgefahren. Die Eheleute Glovion in Malsch (Med.) erhielten die telegraphische Nachricht aus Tientsin, daß ihr Sohn Albert, der als Kanonier bei der Truppe in Ostasien stand, auf einer Marschübung in der Nähe von Tientsin von einem Munitionswagen überfahren und seinen schweren Verletzungen erlegen sei. Der Verunglückte diente bis Mai d. J. beim Feldartillerie-Regiment Nr. 24 in Gifhorn und ging am 8. Mai mit einem Truppentransport nach China ab.

Schiffsuntergang. Das britische Segelschiff „Duch Bannach“ ist laut einer Meldelei untergegangen. Die dreißig Mann starke Besatzung sowie dreißig Passagiere sind ertrunken.

Reklame. Ein Gastwirt in Mannheim läßt, um die Anzahl seiner Schlachtfestungen zu erhöhen, in eine seiner Wirtshäuser ein Hehmanntier verlegen.

Salzquelle. Im Bliestal bei Saargemünd ist eine Salzquelle aufgedeckt worden, die nach Eindampfen eines Liters der Lösung 225 Gramm schönes, weißes Salz ergab. Aufgefunden wurde die Quelle bei Sprengung eines Felsens, wobei eine Wasserfäule von zwei Meter in die Höhe stieg. Es ist ein Konsortium ausgetreten zur Ausnutzung der Quelle entweder als Saline oder zur Erbauung eines Solbades.

Eine Rede Balfours.

Bei dem gestrigen Lordmayors-Bankett in London in der Guildhall hielt Premierminister Balfour in Verantwortung eines Trinkspruches auf das Ministerium eine Rede, in der er zunächst die Frage der Beschäftigungslosen Arbeiter erörterte, und sich dann der auswärtigen Politik zuwandte. Balfour führte aus: „Ein Ungemach, das wir zu fürchten haben, ist ein Krieg. Es ist jetzt die glückliche Zeit zu einem politischen Überblick, wo Frieden geschlossen ist und unsere Verbündeten sich aus Werk machen, die große Aufgabe der Zivilisation auszuführen, und wo ihre Gegner, unsere Freunde in Rußland, das öffentliche Interesse in Anspruch nehmen durch eine große Bewegung in der Richtung auf die Selbstverwaltung, wie wir glauben. Die Aufgabe des Kaisers Nikolaus und seiner Ratgeber ist keine leichte. Diejenigen, bei denen seit Jahrhunderten eine parlamentarische Regierung in Tätigkeit ist, können am besten die Schwierigkeiten des Kaisers und seiner Ratgeber erkennen. Es gibt keinen Vortag in Großbritannien, der ihnen nicht jeden Erfolg wünscht, und aus vollem Herzen den Wunsch hegt, daß die Bewegung in Zukunft nicht durch unangenehme Ereignisse erschwert wird. Wir hoffen, daß sie ungezügelter Willkür ein Glück bringt, das nicht durch schmerzliche Szenen getrübt wird, wie sie den Anfang der Bewegung zu einem so beklagenswerten machten.“

Die britische Regierung hat viele Jahre hindurch ihr Bestes getan, um Kriegsgefahren abzuwehren und einen Krieg ummöglich zu machen, soweit er nicht absehbare begonnen wurde. Zehn Jahre hindurch hat sich die Regierung bemüht, die ganze Schiedsgerichtsfrage aufs äußerste zu entwickeln und Konflikten mit den Nachbarländern ein Ende zu machen. Alle Fälle, wo Großbritannien es zu einem Schiedsspruch gebracht hat, sind von Erfolg gewesen, und die Hindernisse guter Beziehungen sind so beseitigt worden. Eine der Hauptquellen von Schwierigkeiten sind die Grenzfragen gewesen, in den Ländern der Wilden in Afrika oder in Ländern, die unvollkommen vernein sind. Sie berühren unsere Beziehungen zu Frankreich, Deutschland, Portugal und zu den Vereinigten Staaten. Zurzeit steht keine Grenzfrage aus. Diese Resultate bedeuten, daß für die Dauer Streitfragen beseitigt sind, die jeden Augenblick eine akute Form annehmen konnten.

Von Korea bis Marokko erstreckt sich eine Reihe von Staaten über drei Weltteile hin, die Schwierigkeiten zwischen den zivilisierten Mächten verursachen können. Sie sind Depressionsgebiete, die unvermeidlich ein Einströmen von außen her, das von unheilbringenden Stürmen begleitet ist, veranlassen. Das Ziel der Diplomatie ist, zu verhindern, daß sie zu internationalen Konflikten führen. Das Problem ist nicht leicht. Weniger zivilisierte Nationen können des Handels wegen nicht sich selbst überlassen werden, und der wachsende Wettbewerb der zivilisierten Länder um Absatzgebiete, die nicht von feindlichen Tarifen umringt sind, macht es zu einer internationalen Notwendigkeit, in irgend einer Weise Abkommen zu treffen. Wir machen in dieser Hinsicht Fortschritte in der Erkenntnis, daß durch Abkommen zwischen den zivilisierten Ländern selbst, nicht dort, wo die weniger zivilisierten gegeneinander losgehen, der Friede aufrecht erhalten ist, und daß ferner unsere Bestrebungen und diejenigen anderer Länder darauf gerichtet sein müssen, mehr und mehr Schiedssprüche anzunehmen, um so schnell als möglich alle Grenzfragen, die Reibungen hervorrufen, zu regeln.

Was für Gefahren bleiben nun noch? Ich bin so sanguinisch, zu denken, daß wir in Zukunft keinen Krieg sehen, sofern wir uns nicht denken können, daß eine Nation oder ein Herrscher erstünde, die unsäglich wären, einen Plan nationaler Vergrößerung anders als durch Niedertritten der Rechte der Nachbarn auszuführen. Ich sehe keine Aussicht auf ein solches Unglück in Europa. Es würde die Rückkehr zu längst vergangenen Tagen sein, wenn Europa gezwungen wäre, ein Bündnis gegen eine oder zwei Mächte einzugehen. Vor hundert Jahren sagte Pitt in seiner Rede, die er nach der Schlacht bei Trafalgar hielt, England habe sich durch seine eigenen Anstrengungen gerettet, und er prophezeite einen langen Krieg. Soweit menschliche Voraussicht geht, kann ich dagegen einen langen Frieden prophezeien. Wir sind glücklicher als unsere Vorfahren, aber wir müssen auf alle Möglichkeiten vorbereitet sein. Wir müssen auf einen Frieden durch Freundschaft mit allen Nationen rechnen, und müssen Opfer zu Gunsten unserer Verteidigungskraft bringen, welche das Reich der Möglichkeit eines Angriffes entrichtet. Es werden wahrscheinlich langjährige Bemühungen nötig sein, damit wir versichert sein können, daß, wie auch immer die Bewegungen der Diplomatie und die Änderungen in der Weltordnung sich gestalten mögen, dieses Land, dessen Interesse der Friede ist, sicher über den Stürmen des Schicksals steht, und dieses Land, welches in den vordersten Reihen der Zivilisation steht, muß, ohne irgend einem anderen Lande in den Weg zu kommen, sein eifriges Bestreben zeigen, diese ganze neue Maschinerie des Schiedsverfahrens anzuwenden.“

Letzte Nachrichten.

Continental-Telegraphen-Kompagnie.

Madrid, 10. November. Der Senat billigte in seiner gestrigen Sitzung mit 108 gegen 53 Stimmen die Thronrede. Ministerpräsident Montero Rios führte aus, das englisch-französische Abkommen erkenne alle Rechte Spaniens an und gewähre ihm Bewegungsfreiheit in Marokko. Die Konferenz in Algieras trete zusammen, um den Mächten Gelegenheit zu geben, ihre Ansichten über die notwendigen Reformen in Marokko auszutauschen.

Stockholm, 10. November. Der König von Schweden beschloß, daß Schweden mit Norwegen in offizielle Verbindung trete.

Christians, 9. November. Dänemark erkannte Norwegen als selbständigen Staat an.

Deutschenbureau Derold.

Berlin, 10. November. Bei den gestrigen Stadtverordnetenwahlen der 2. Abteilung, die in den 16 ersten Wahlkreisen vollzogen wurden, sind durchweg die liberalen Kandidaten gewählt worden.

Berlin, 10. November. Auf nahezu vier Seiten beschäftigt sich der „Vorwärts“ heute abermals mit der Angelegenheit der entlassenen sechs Redakteure. Es werden der zweite Teil der Antwort des Parteivorstandes und der Pres-Kommission und eine besondere Antwort Bebel's veröffentlicht, die sämtlich nichts neues enthalten. Ferner erklärt der Parteivorstand, daß Eisner seinerzeit die Berliner Saures-Versammlung mit größter Seelichkeit hinter dem Rücken des Parteivorstandes inszeniert habe. Die Pres-Kommission erklärt, daß der „Vorwärts“ eine sehr lange Erklärung Bebel's nicht abdrucken werde, weil sie sich mit früheren Veröffentlichungen decke und neue Unrichtigkeiten bringe. Nachdem die gemeinsame Erklärung der selbst ausgeschiedenen sechs Redakteure bisher unverfälscht im „Vorwärts“ veröffentlicht worden sei, könne man nicht noch jedem einzelnen den Raum des „Vorwärts“ zur Verfügung stellen. Die Polemik dürfe nicht ins Uferlose gehen.

Königsberg, 10. November. Hier sind die Dänenarbeiter in den Ausstand getreten.

Wien, 10. November. Die hiesige brasilianische Gesandtschaft erhielt die telegraphische Mitteilung, daß die

Meuterei in Santa Cruz niederge schlagen sei. Die Meuterer hätten sich den Regierungstruppen ergeben.

Wien, 10. November. Die deutsch-nationale Studentenschaft beschloß, die Vorlesung an der hiesigen medizinischen Fakultät sowohl im Hörsaal als auch in der Klinik nicht zu besuchen, bis ihnen vom Rektor Genehmigung gegeben und die Maßregelung des größten Teiles der Mitglieder des deutschen Hochschulausschusses aufgehoben wird.

Paris, 10. November. Die Flotten-Demonstration gegen die Türkei ist definitiv beschlossen. Die 6 interessierten Mächte sind über die Einzelheiten einig. Die Kundgebung hat nicht den alleinigen Zweck, die Pforte zu zwingen, das Prinzip der Finanzkontrolle anzuerkennen, sondern zu erreichen, daß die Pforte auch die genau abgefaßten Vorschriften annimmt. Diese Vorschriften sind von den Finanzagenten der Mächte vorbereitet und legen genau die Befugnisse der Agenten fest. Man will die praktischen Schwierigkeiten überwinden, welche bisher den Gendarmerie-Offizieren in den Weg stellten. Im übrigen wird das Datum und der Ort der Flotten-Demonstration bald mitgeteilt werden. Alle bisher zirkulierenden Gerüchte hierüber sind verfrüht.

Dar es Salam, 10. November. Einer Meldung des Bezirksamts Kilwa zufolge beginnen die Zamben von Samanga, Mietaja und Mijuanu sich zu unterwerfen. Ein Polizeikorps ist aus Kilwa ausgerückt, um am Südfuß der Ratumbi-Berge Ordnung zu schaffen und die Telegraphenlinie bis zur Riswete-Bucht wiederherzustellen. (R.A.)

wb. Berlin, 10. November. Generalmajor Bresnitzer in Wien, Inspektor der staatlichen Pferdezuchtanstalten, erschoss sich. Er war früher Generalinspektor und ist in letzter Zeit in einer Schmachtschrift à la Vilse von dem ehemaligen Trainoffizier Moze angegriffen worden.

Volkswirtschaftliches.

Geldmarkt.

Frankfurter Börse, 10. November, mittags 12^{1/2} Uhr. Kredit Aktien 210.75, Diskontokommandit 180.80, Deutsche Bank 211.50, Staatsbahn 162.70, Lombarden 33.90, Kaiserfahrt 167.60, Nordd. Lloyd 128.75, Baumhütte 257, Gelsenkirchener 380.40, Carpener 214.35. Tendenz: schwach.

Wetterdienst

der Landwirtschaftsschule zu Weilburg.

Voraussichtliche Witterung für Samstag, den 11. November 1905:

Nur schwachwindig, vorwiegend trübe, nachts noch etwas kälter, tagsüber milder als heute.

Genaues durch die Weilburger Wetterarten (monatlich 80 Pf.), welche an der Plafattafel des Tagblatt-Hauses, Banggasse 27, täglich angeschlagen werden.

Geschäftliches.

Gicht, Rheumatismus, Ischias etc.

sind Folge-Erscheinungen schlechten Blutes. Wer diesen schmerzhaften langwierigen Plagen vorbeugen will, der trinke täglich Seb. Kneipps Blutreinigungsthee aus neuen dies. Heilkräutern. Zu beziehen durch Kneipp-Haus, nur 59 Rheinstr. 59. 3036

Buchhandlung Heinrich Stadt.

Telefon 2273. Bahnhofstrasse 6.

Lieferung aller Zeitschriften und Bücher schnell und zuverlässig. 3717

Mein Antiquariat beschafft alle Erscheinungen des Buchmarktes, auch die neuesten, billigst. Bücherfreunde wollen meine Kataloge und die literarische Zeitschrift „Schaff gute Bücher in das Haus“ verlangen. Zusendung gratis und franko.

Bioferrin

Blutbildendes Kräftigungsmittel.

! Empfohlen von Autoritäten !

Wohlschmeckend, appetitanregend, leicht verdaulich.

Zu haben in Apotheken.

Versäumen Sie nicht

unser Silberwaren-Lager zu besichtigen, da wir verschiedene Gegenstände, aus einer eingezogenen Fabrik beruhend, zu besonders billigen Preisen zum Verkauf gestellt haben. 3085

E. Schürmann & Co.,
Nachf. August Schwabefeldt, Hofjuwelier an div. Höfen.

Echtes Pilsner Urquell, Münch. Bichorbräu, Culmbacher Beckbräu, Wiesbad. Biere (hell u. dunkel) liefert in Flaschen, Kannen, Bierfaß-Automaten (mit Eisfahlvorrichtung versehen, Syphon, bestes System) für Gesellschaften u. s. w., sowie in Originalgebinden

M. Ruhl, Friedrichstr. 10. Tel. 2838

Die Abend-Ausgabe umfaßt 12 Seiten.

Druck: W. Schulte vom Brühl.

Verantwortlicher Redakteur für Politik: W. Schulte vom Brühl in Garmisch; für das Geschäft: J. Katsler; für den literarischen Teil: E. K. Katsler; für die Kunst- und Reformen: H. Bernant; sämtlich in Wiesbaden. Druck und Verlag der A. Schulte vom Brühl'schen Buch- und Druckerei in Wiesbaden.

Vollkommenster Schnallenstiefel

der Gegenwart.

Bequemste
Fussbekleidung.
Besonders
zu empfehlen
für ältere oder
korpulente
Herren.



Empfehlenswerte Schnallenstiefel
schon von Mk. 10.⁵⁰ an.

Neustadt's

Schuhwarenhans

Wiesbaden, Langgasse 9.

2974

Feinste Gänseleberwurst,
" Trüffelleberwurst,
Sardellenleberwurst,
Thür. Knackwürstchen,
Extra ff. Thür. Delic-Schinken,
Loth. u. Braunsch. Cervelatw.,
Thür. u. Braunsch. Rothwurst,
Zungenwurst u. Sylze,
Braunsch. u. Westf. Mettwürste,
Extra feine Thür. Leberwurst,
Salami, Frankfurter Würstchen,
Corned beef, Ochsenzungen,
Pomm. Gänsebrüste,
Ochsenmaulsalat,
Kieler Bücklinge u. Sprotten,
Bismarck-Heringe,
Rollmöpse, Sardinen,
Feinste marinierte Heringe,
Fr. Sardines à l'huile u. Hummer,
Caviar u. geräuch. Lachs
stets frisch und in vorzüglicher Qualität
zu haben bei

2987

J. Rapp Nachf.,
Goldgasse 2.

Cognac.

Französische Cognacs verdanken ihr Renommée dem neutralen, milden, weinigen Geschmack. Diese Eigenschaften sind, je nach Preislage, selbst schon bei meinen billigeren deutschen Cognacs vorhanden, insbesondere besitzen sie jenen charakteristisch duftig-herben, dabei in angenehmer Milde sich auszeichnenden Nachgeschmack, welcher bei französ. Produkten so überaus geschätzt ist und dürfen daher m. deutschen Cognacs dieser hervorragenden Eigenschaften wegen den vorzüglichsten Ansprüchen genügen und jeden Wettbewerb aushalten. 2731

Deutscher Cognac. 1/2 Fl. 1/2 Fl.
1 Stern Kapsel weiss. 1.50
2 Sterne Kapsel weiss m. rotem Rd. 1.10 2.—
3 " Kapsel weiss m. grün. Rd. 1.35 2.50
4 " Kapsel rosa. 1.60 3.—
Kleine 1/2 Flaschen oh. Fl. 25, 30, 35 Pf.
Franz. Cognac | eigene | 1.35 3.50
do. | Abfüllung | 2.10 4.—
Bottillier, G. Briand & Co. 1 Stern 2.60 5.—
do. 1 Stern 2.60 5.—
Jac's Hennessy & Co., 1893r. . . 2.60 5.—
do. 1888r. . . 3.10 6.—

F. A. Dienstbach, Herderstrasse 10,
Weinbau und Weinhandel.

Hofenträger, eigenes Fabrikat,
wahl billig bei
Ritz & Sörens. Kirchstr. 37.

Enreburger Hof, Herderstr. 13.
Ritz & Sörens u. 60 Pf. an, reichl. Weinfortz.
Vereinslokalen einige Tage frei. Regelmäßig
für Donnerstag noch frei. C. Brühl.

Antiseptisches „Buccol“
Zahnpulver 2533

macht die Zähne rein und blendend weiß u. giebt
einen erfrischenden Geschmack. — In Beuteln zu
10 u. 20 Pf. und in Schachteln zu 25 u. 50 Pf.
Drogerie Otto Lillie, Moritzstr. 12.

Wiesbadener Lehrer-Gesang-Verein.
Samstag, den 11. November 1905, abends 8 Uhr:

I. Konzert

in den oberen Sälen des Casinos,

unter Mitwirkung von Fräulein M. Bussino (Violine) aus Köln a. Rh. und des
Herrn Konzertsängers H. Gausche von hier.

Leitung: Herr Direktor H. Spangenberg.

Ball.

Nach dem Konzert:

Die verehrlichen Mitglieder, sowie die Inhaber von Jahres- und Gastkarten
ladet höflichst ein
Der Vorstand. F 394

Mittwoch, den 15. November 1905, abends 8 Uhr,
im grossen Kasinoaal, Friedrichstrasse 22:

Konzert

von

Frau Ada von Westhoven - Robinson,
Grossherzogl. Bad. Hofopernsängerin aus Karlsruhe,
und

Fräulein Josephine Gerwing, Violinvirtuosin von hier.

Am Klavier: Herr Kapellmeister Ernst Knoch vom Stadttheater in Strassburg.

Eintrittskarten I. numerierter Platz 4 Mk. (die 4 ersten Reihen 6 Mk.),
II. unnumerierter Sitz 2 Mk. sind vorher in der Hof-Musikalien-Handlung von
Heinrich Wolff, Wilhelmstr. 12, und abends an der Kasse zu haben. F 494

Detektiv- und Auskunfts-Bureau

Telephon 3539.

„Union“,

Telephon 3539.

Am Römertor 3,

vis-à-vis dem Tagblatt.

Ermittlung, Beobachtung, Beschaffung von Beweismaterial für alle Prozesse.

Auskünfte

über Vermögen, Charakter, Vorleben, Ruf, Lebenswandel etc.
auf allen Plätzen des In- und Auslandes.

English spoken.

On parle français.

Nachweislich grösster Erfolg in allen Angelegenheiten.



Emaillierte Haushaltungs- u. Herrschaftsherde

empfehlen wir in
reicher Auswahl zu billigen Preisen.

Maschinenfabrik Wiesbaden, Ges. m. b. H.,
Ausstellungsalokal Friedrichstrasse 12. 3020

Die Cigarren-Grosshandlung von Adolf Haybach empfiehlt:

8 Stück Negros	20 Pf.	10 Stück Arma	36 Pf.
7 " Industria		9 " Hab die Ehr	36 "
6 " La flor		8 " Dofama	42 "
5 " Elegant		7 " Marga	45 "

in Kistchen von 100 Stück billiger. Preislisten u. Proben auf Wunsch.

Adolf Haybach, Hellmundstrasse 43. 2985

Rheinische Braunkohlen-Brifets



Preise gültig innerhalb des Stadtberings:
30 Pf. per Ctr. in loser Fuhre frei an das Haus.
35 " " " in Säcken frei Keller oder Wohnung.

Bei Abnahme ganzer Eisenbahnwagenladungen besonders billige Spezialpreise.

Kohlen-Verkauf-Gesellschaft

m. b. H.

Hauptkontor: Bahnhofstr. 2.

Telephon: 545, 775, 2352.

Zweigstellen: Nerostrasse 17, Ellenbogengasse 17, Luisenstrasse 24,
Moritzstrasse 7, Bismarckring 30. 3002

Annahmestellen: Moritzstr. 28 (Firma W. A. Schmidt), Feldstr. 18 (Firma
Moritz Cramer), Gelsenstr. 27 (Firma W. H. Thurmman Jr.).

Im Laboratorium des Herrn Prof. Dr.
Fresenius chemisch unters. u. vollkommen
rein befunden.
Aerztlich empfohlen.



italienischer Rotwein
importiert durch
J. RAPP, Hoflieferant Wiesbaden.

Zur gefl. Beachtung!

„J. Rapp's Brindisi“

mein allgemein bekannter und beliebter ital.
Rotwein, per Fl. 80 Pf., bei 13 Fl. à 75 Pf.
o. Glas, ist ausser bei mir selbst, das ist

Moritzstrasse 31

und Neugasse 18/20,

nur

in nachstehenden Verkaufsstellen zu haben:

Beysiegel, M., Dotzheimerstrasse 47.
Birck, Jul., Rheingauerstrasse 14.
Blum Jr., L., Gneisenaustrasse 25.
Böhlen, H., Rheinstrasse 79.
Bund, H., Kirchstrasse 3.
Caspar, Jos., Götzenstrasse 12.
Cölner Consum, Karlstrasse 35.
Cölner Consum, Weirstrasse 42.
Diel, Jos., Walluferstrasse 10.
Diederichsen, W., Westendstrasse 12.
Dutsch, C., Würthstrasse 22.
Enders, P., Michelsberg 32.
Frick, H., Luxemburgstrasse 2.
Forst, J., Feldstrasse 19.
Frey, J., Erbacherstrasse 2.
Frankenfeld, F., Hartingstrasse 10.
Fuchs, D., Saalgasse 4.
Genter, A., Bahnhofstrasse 12.
Gerhardt, Otto, Kaiser-Friedrich-Ring 30.
Götz, F. J., Sedanplatz 7.
Groll, Carl, Schwalbacherstrasse 79.
Heldig, J., Blücherstrasse 1.
Hofmann, L. (A. Nikolay), Adelheid-
strasse 50.
Horn, F., Grstav-Adolfstrasse 16.
Jahn, L., Wellritzstrasse 18.
Isbert, E., Philippsbergstrasse 29.
Kannaneck, H., Yorkstrasse 11.
Kissel, Phil., Rödenstrasse 27.
Klapper, A., Emserstrasse 54.
Klingenhöfer, W., Seerobenstrasse 16.
Knapp, Chr., Dotzheimerstrasse 72.
Knapp, Herm., Westendstrasse 24.
Kohl, Wilh., Seerobenstrasse 19.
Läser, Phil., Luisenstrasse 43.
Machenecker, W., Bismarckring 1.
Meuser, H., Nerostrasse 8.
Minor, Jac., Schwalbacherstrasse 33.
Müller, Ferd., Nerostrasse 28.
Müller, Wwe., G., Albrechtstrasse 6.
Neef, Wwe., H., Rheinstrasse 68.
Phil., W., Bismarckring 1.
Pries, Ph., Bertramstrasse 12.
Rütcher, Fr., Luxemburgstrasse 8.
Sauter, H., Oranienstrasse 50.
Schäfer, Ph., Sedanstrasse 13.
Scherer, W., Faulbrunnenstrasse 12.
Schüller, L., Hellmundstrasse 12.
Seyd, H., Rheingauerstrasse 10.
Spring, J., Bismarckring 23.
Stamm, G., Marktplatz 1.
Weber, J. W., Moritzstrasse 18.
Weber, F., Hermannstrasse 3.
Weber, Fried., Kaiser-Friedrich-Ring 2.
Witzel, C., Michelsberg 9a.

In Sonnenberg bei Rüger, E.
„Hedrich“ „Schneederhahn, F.“
„ „ „Steinhauer, H.“
„ „ „Well, Aug.“
„ „ „Fay, Eug., Nachf.“
„ „ „Hof-Drog.“
„ Dotzheim „Schnell, Louis.“
„ „ „Schuler, W.“

Alles was sonst unter dem Namen Brindisi
verkauft wird, ist kein J. Rapp's Brindisi.
Ich bitte beim Einkauf gef. besonders
darauf zu achten, dass Etiketten und Stopfer
mit meiner Firma und mit meiner Schutz-
marke, einem

Rappen,

versehen sind, denn nur bei so aus-
gestatteten Flaschen mit oben ab-
gebildetem, gesetzlich geschütztem
Etiquette, leiste ich für Qualität
u. Eigenschaften meiner Spezialität
„J. Rapp's Brindisi“ volle Gewähr.
Wer „J. Rapp's Brindisi“ noch nicht kennt, solle
nicht versäumen, denselben zu versuchen. 3016

J. Rapp,

Herz. Sächs. Hoflieferant,
Weinbau u. Weingrosshandlung.

Erstes u. grösstes Special-Geschäft
für italienische Weine am Platze.

Hauptgeschäft:

Moritzstrasse 31,

weitere Verkaufsstelle:

Neugasse 18/20.

Proben in beiden Geschäften gratis.

Nicht mehr Goldgasse.

Leinen- und Wäsche-Haus

Theodor Werner,

gegründet 1868,

Webergasse 30, Ecke Langgasse,

empfiehlt

Einen Posten zurückgesetztes Tischzeug,
einzelne Tücher, Servietten, Gedecke.Einen Posten zurückgesetzte Damen-Wäsche,
einzelne Modelle und Bestparthien.Einen Posten Deckchen und Läufer,
in Spitzen und Handstickerei.Einen Posten billige Bettwäsche,
Deckbettbezüge, Betttücher u. Kissenbezüge.

Einen Posten Handtücher und Küchentücher.

Einen Posten Elsässer Madapolam
per Meter statt 60 Pf., jetzt 48 Pf. 3102

Sonntag, den 12. November:

29. Stiftungs-Fest

Evangel. Männer- und Jünglings-Vereins.

Vormittags 10 Uhr:
Festgottesdienst in der Martinskirche.

Festprediger: Herr Pfarrer Kühlewein vom Diakonissenhaus in Mannheim.

Nachmittags 4 Uhr:

Feier im großen Saale des Evang. Vereinshauses, Platterstraße 2.

Ansprachen, Gborgelänge und Besamenvorträge.

Bewirtung 50 Pf.

Jedermann ist herzlich eingeladen.

Frankfurter Würstchen

von Hch. Müller, Frankfurt-Sprengelien.

Im täglich frischer Sendung das Stück zu 18 u. 22 Pf.

Sämtliche Schinken werden zu den Würstchen mitver-
arbeitet, daher unerreicht bestes Fabrikat. 2917**J. C. Keiper,**

Kirchgasse 52.

Telefon 114.

Kirchgasse 52.

Neu für Wiesbaden! Neu!

Fleischkonsum nur Bleichstraße 27,
Ecke Wagramstraße.Trotz der Fleischsteuerung bin ich in der Lage, infolge großen Umfahes, meine Waren zu nach-
stehend billigen Preisen zu verkaufen: Rindfleisch ohne Unterchied 80 Pf., Gatte und Roast-
braten 70 Pf., Lenden 100 Pf., Gatte 70 Pf., Sammelfleisch 60 und
80 Pf., Kalbfleisch 70 Pf., Preiskopf 80 Pf., Fleischwurst 80 Pf., Leberwurst
40 Pf., Blutwurst 40 Pf.
Alle anderen Fleisch- und Wurstwaren zu bekannt billigen Preisen.

Telefon 817. August Seel, Bleichstraße 27.

Gerösteter Kaffee!Hervorragend ausgiebige, kräftige, aromatische und sehr preis-
werte Sorten, die ich mit jeder Konkurrenz zu vergleichen bitte.

No. 71. Santos-Mischung	1/2 Kilo Mk.	—80
72. Vorzügl. Santos-Mischung		—90
73. Java-Mischung		1.—
74. Holländ. Mischung		1.10
75. Guatemala-Mischung		1.20
76. Java-Costarica-Mischung		1.30
77. Wiener Mischung		1.40
78. Usambara-Mischung II		1.50
79. Marlsbader Mischung		1.60
80. Usambara-Mischung		1.70
81. Preanger-Mischung		1.80
82. Mocca-Menado-Mischung		1.90
83. Extra Menado-Mischung		2.—

Wilh. Heinr. Birk,

Ecke Adelheid- u. Oranienstrasse. Bezirks-Fernsprecher 216. 2305

**Die protestantische Gedächtniskirche
in Speier.**Die ersten Protestanten zu Speier, die treuen evangelischen Bekenner von Augsburg, sind
wieder in Speier und bleiben in Speier. Also dürfen wir nunmehr schreiben, und diese Protestanten
rufen unter und mit den Glocken in Speier, hoch vom Turm durch alle Jahrhunderte mit Wort, Bild
und Vorbild in eherner warnender Stimme:"Evangelische protestantische Christenheit, wahre tren, was schwer errungen,
werde nicht gleichgültig und lässig."Für die innere Bollendung der Gedächtniskirche sind uns von den nachbenannten Damen und
Herren ferner zugegangen:

Je 1 Mk.: Bäckermstr. Hch. Dörf hier, Regierungs- u. Baurat Edmann, Frl. Ida Hartmann
in Gießen, Bäckermstr. Köhler sen., Schlossermstr. Weist u. von einem Regierungs-Sekretär — 6 Mk. —
Albert R. 2 Mk., Major Rager 2 Mk., Dr. med. Hennig in Magdeburg 3 Mk., Frl. Büschmann
in Gießen 5 Mk., je 10 Mk.: Gch. Rechn.-Rat Boerner in Potsdam, Kassenrat u. Stadtverordneter
Hindt, Bahnwirt u. Hoflieferant Fritz Krieger in Bingerbrück, Kassenrat Rautke in Westend-Berlin
— 40 Mk. — Regierungs-Professor von Brünning 20 Mk. — Folgende Sammelkästchen ergaben:
Im "Laurus" bei Hrn. Gohmann in Biebrich 1 Mk. 50 Pf., im "Gold. Löwen" bei Hrn. Winter-
meyer in Dohheim 2 Mk. 3 Pf., im "Anker" bei Hrn. Heuß in Biebrich 2 Mk. 4 Pf., bei Hrn.
Gastw. Gudes in Idstein 2 Mk. 14 Pf., im "Landsberg" bei Hrn. Rappes hier 2 Mk. 74 Pf., in der
"Waldmühle" in Bad Schwalbach (A. Käte) bei Hrn. Kettenbach 3 Mk., im "Blauen Engel" bei Hrn.
Schroder in Biebrich 3 Mk., im "Gold. Löwen" bei veru. Fr. Roos in Erbenheim 3 Mk. 15 Pf., in
den "4 Türmen" bei Hrn. Stodhart hier: Mitglieder d. Christl. Arbeiter-Vereins (Fr. W. Schloffer)
und Gäste 4 Mk. 68 Pf., bei Hrn. Gastwirt u. Bäckermstr. Hermann Groos in Limburg a. d. Lahn
4 Mk. 78 Pf., Evangel. Vereinshaus das. 5 Mk. 92 Pf., Privatzimmer d. veru. Fr. Vertha Winter
im "Raffaener Hof" in Naumburg (welches erstere nebenbei bemerkt eine ganze Anzahl ehrender,
sehr wertvoller Erinnerungen an hohe fürstliche und andere berühmte Gäste enthält), 20 Mk. 13 Pf., und
bei der veru. Fr. Gastwirt Sina Braag in Limburg a. L., gegenüber dem Bahnhof, 34 Mk. 10 Pf.,
zusammen . . . 167 Mk. 21 Pf.

Dazu Gesamt-Summe in Nr. 470 vom 7. Okt. d. M. 3536 Mk. 17 Pf.

Ueberhaupt . . . 3703 Mk. 88 Pf.

Allen Spendenden und Spendern innigen Dank. Um weitere Gaben bitte herzlich:

Wiesbaden, Philippsbergstr. 20, am Geburtstage Luthers 1905.

Namens des Bauausschusses für die Gedächtniskirche in Speier:

Hch. Meyer, Regierungs-Sekretär.

Die Tätigkeit des Hrn. Meyer bezüglich der Protestationskirche in Speier verdient alle An-
erkennung und wird zur Förderung von mir empfohlen. 3110

Wiesbaden, den 6. Juni 1905.

Der General-Superintendent:

(L. S.) D. M. Maurer.

(Folgen die Empfehlungen der übrigen Herren Geistlichen.)

**Vollständige Jahrgänge
Zeitschriften aus dem Lesezirkel**

Liefert zum Preise von Mk. 1.50 bis Mk. 2.— pro Jahrgang 3061

Verhandlung **Heinrich Staadt, Wiesbaden,**
Bahnhofstraße 6.

Sanatorium Puppenheim, im November 1905.

P. P.

Den Puppen-Mütterchen zur Nachricht, daß die kleinen
Patienten von heute an Aufnahme finden. Wegen voraus-
sichtlicher Ueberfüllung der zur Verfügung stehenden knapp
bemessenen Räume im Monat Dezember, empfiehlt es sich,
die Puppen-Kinder schon jetzt zu bringen. Liebevolle Be-
handlung zugesichert. Zahlreiche Anerkennungen hoher
Herrschaften über rationelle Heilerfolge liegen vor.

Hochachtungsvoll

H. Schweitzer,Dir. Leiter d. Chirurg. Abteilung d. »Puppen-Klinika«,
Ellenbogengasse 13. 3060

Telephonamt I, 2609.

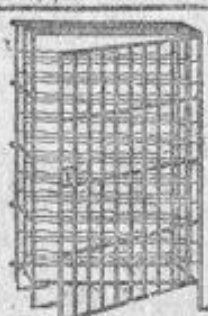
Häberlein's Nürnberger Lebkuchenfinden Sie in größter Auswahl, wöchentlich frische Sendungen, sowie Thorer Katharinen
und St. Nikolaus.**Lambert's Brinten**bei
J. M. Roth Neff., 4 Gr. Burgstraße 4
und Kaiser-Friedrich-Ring 44. 3106**Junge Waagänse**per Pfund 75 Pf.
Junge Gänse per Stück von 8.— Mk. an,
" Guppenshäger Stück von 1.75 Mk. an,
" Säbue per Stück von 1.35 Mk. an,
empfehlen 2789**G. Becker,**

Telephon 2558, 37 Bismarck-Ring 37.

Sente werden

**4 Pferde**

angekauft. Ia nur Ia Qualität.

M. Dreste, Hugo Kessler,
Telephon 2612, 17 Hellmündstr. 17.**Glaschen-
Schränke**aus Schmiedeeisen
für 50, 100, 150, 200,
300 Pf.,
mit soliden Schließern,
empfehlen 2380**Conr. Krell,**
Laurusstraße 13.**Albion**

die Hände blendend weiß.

Acht à Flacon 60 Pf., Doppelflacon 1 Mk.,
in Apotheker Blum's Flora-Druckerei,
Große Burgstraße 5.

Aechter westfälischer

Pumpernickel

stets frisch bei

Adolf Genter,

Bahnhofstraße 12. Tel. 618. 2427

Esst Gelée und spart die Butter!

Grosse Auswahl selbstgebackener

Gelées und Marmeladenausgewogen pro Pfd. von 22 Pf. an bis zu
den feinsten Qualitäten zu 1 Mk. Ferner
in 5-, 10- u. 25-Pfd.-Eimern von Mk. 1.20
an, sowie in 1- u. 2-Pfd.-Dosen empfiehlt
Eierteigwaren- und Konserven-Haus**C. Weiner,**

Mauergasse 17. Mauergasse 17.

Vorteilhafteste Bezugsquelle für Wieder-
verkäufer, Bäcker. 2629
Post- u. Bahnversandt nach In- u. Ausland.

